

VEREINSMAGAZIN  
DES STEIERMÄRKISCHEN  
LANDESSCHÜTZENBUNDES  
JAHNGASSE 1, 8010 GRAZ

AUSGABE  
17/10

# STEIRISCHES SPORTSCHÜTZEN MAGAZIN



WELTMEISTERSCHAFT ARMBRUST  
INTERVIEW MIT LANDESRAT LANG  
STAATSMESTER MARTIN STREMPFL  
WETTKAMPFVORBEREITUNG - ANALYSE  
ISSF REGELÄNDERUNGEN  
LANDESLIGA FINALE  
HISTORISCHES  
TERMINAVISO 2017/18

## DIE UNMITTELBARE WETTKAMPFVORBEREITUNG JAHRESÜBERBLICK UND ERFOLGE



MEDAILLIEN BEI

WM-EM-  
ÖSTM-LM

ARMBRUST  
GEWEHR  
PISTOLE

JAHRESHAUPT-  
VERSAMMLUNG  
LANDESSCHÜT-  
ZENBUND

MEHR DAZU  
AUF SEITE 31

40 JAHRE SSV  
BAD GLEICHEN-  
BERG

MEHR DAZU  
AUF SEITE 16



# VOLLOPTISCHE MESSUNG & FARBIGE DARSTELLUNG SEIT 25 JAHREN

## ALLE VERTRAUEN UNSEREM KNOW-HOW –

Waffen- und Munitionshersteller sowie Amateure und Profis

## ALLES KOMPATIBEL –

Zukunftssicherheit durch uneingeschränkte Kompatibilität unserer Messgeräte

## ALLE WETTKÄMPFE VON 10 BIS 100 M –

Sie entscheiden über Disziplin und Distanz

## ALLES QUALITÄT –

Hochwertige Materialien für eine nachgewiesene lange Lebensdauer

## ALLES 100 % BERÜHRUNGSLOS –

Die erprobte Technik durch Infrarot misst den „reinen Treffer“ auf der gesamten Fläche



Made in Germany

Darstellungen nicht maßstabgetreu.

# STEIERMÄRKISCHER LANDESSCHÜTZENBUND



## LIEBE LESERIN, LIEBER LESER

Die Reform der Bundessportförderung hat sich zu einem Dauerbrenner in der Sportpolitik entwickelt. Nach den mehrmaligen Ankündigungen einer grundlegenden Reform, liegen seit dem 19. Dezember 2016 die Pläne von Bundesminister Hans Peter Doskozil für eine Neuorganisation der Bundessportförderung vor. Das vor drei Jahren umgestaltete Sportförderungsgesetz wird demnächst durch ein neues BSFG 2018 ersetzt werden. Die Idee zur Neuordnung dieses Bereiches wurde letzten Sommer bei den Olympischen Spielen in Rio geboren. Die Gründe sind ausstehende Erfolge im (Sommer-) Spitzensport. Die Pläne des Ministers gehen zuvor in einigen Punkten auf Verbesserungsvorschläge des Sports ein, sehen allerdings eine Verschiebung der Entscheidungskompetenzen von Vertretern des Sports auf die Seite der Politik vor. Eine neue Bundessport GmbH, die Subventionsvergabe mit betriebswirtschaftlichen Aufgaben vermischt, ist kritisch zu sehen. Die Auswirkungen auf unsere Sportschützen sind momentan noch nicht absehbar.

Den vier neuen Sportleitern, die bei der Hauptversammlung am 22. April in Bruck gewählt wurden, wünschen wir viel Erfolg bei ihrer herausfordernden Arbeit. Die neue Sparte - stehend aufgelegt - ist für viele Vereine nicht nur aus finanziellen Gründen ein wichtiger Bereich, der das Vereinsleben stärkt, sondern auch in gesellschaftlicher Hinsicht neue Mitglieder anzieht.

Die diesjährigen Erfolge unserer Sportschützen auf nationaler und internationaler Ebene bestätigen auch die gute Arbeit der Funktionäre und Trainer. Die Erfolge unserer Jugend (Luftgewehr, Luftpistole, Armbrust, u.a.) sind auch in der Öffentlichkeit bemerkt und in den Medien verlautbart worden.

So hat sich die Energie Steiermark bereit erklärt, in einer Kooperationsvereinbarung mit dem Steiermärkischen Landesschützenbund, unsere Jugend und Nachwuchshoffnungen zu unterstützen.

Die nächste Hauptversammlung findet im Frühjahr 2018 in Krieglach statt, bei welcher auch die Neuwahl des Vorstandes auf der Tagesordnung steht.

So wie schon in der letzten Ausgabe bitten wir um Ihre Spende für Druck und Porto auf unser Konto:

**Steiermärkischer Landesschützenbund**  
IBAN AT57 3843 9000 0029 4140

Herzlichen Dank für Ihr Unterstützung im Voraus! Für Anregungen zur nächsten Ausgabe sind wir gerne unter den untenstehenden Kontaktdaten erreichbar.

Viel Vergnügen beim Lesen dieser neuen Ausgabe wünschen ihnen

*Franz Herbert Kaufmann & Dieter Wenzel*



Dieter Wenzel:  
Mobil: 0664 54 88 259  
Mail: dieter.wenzel@gmx.at



Franz-Herbert Kaufmann:  
Mobil: 0664 42 788 14,  
Mail: franzherbert.kaufmann@chello.at

Für den Inhalt verantwortlich / Herausgeber:  
Steiermärkischer Landesschützenbund,  
Jahngasse 1, 8010 Graz, www.st-lsb.at  
Vereinsregisternummer (ZVR) 530760232

Vertreten durch:  
Landesoberschützenmeister  
Harald Hausegger

Redaktion:  
Dieter Wenzel, Franz Herbert Kaufmann,  
Josef Zimmermann

Konzeption und Design:  
KINYS werbemittel.design  
www.kinys.com

Ergänzende Bildquellen:  
TB: Fotolia

**SCHULSPORTTAG IN BAD RADKERSBURG 6**  
EHRENZEICHEN FÜR ED ALBLER 2  
**UNMITTELBARE WETTKAMPFVORBEREITUNG 10**  
ARMBRUST ÖSTM UND WM 12  
**INTERVIEW LR ANTON LANG 12**  
LANDESLIGA LUFTWAFFEN 13  
**40 JAHRE SSV BAD GLEICHENBERG 16**  
ISSF - REGELÄNDERUNGEN 20  
**UMAREX BUNDESLIGA 28**  
JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG LSB BRUCK/MUR 31  
**LANDESMEISTERSCHAFTEN 33**  
STAATSMEISTERSCHAFT IN WOLFSBERG 34  
**SILHOUETTENSCHIESSEN 38**  
TERMINE 2017-2018

# EHRENZEICHEN DER STADT GRAZ FÜR VERDIENSTE UM DEN SPORT HOHE AUSZEICHNUNG FÜR OSM EDUARD „ED“ ALBLER



VLNR: Stadtrat Kurt Hohensinner, MBA, Bürgermeister, Mag. Siegfried Nagl, OSM Ed Albler, Stadträtin Lisa Rucker, Foto Stadt Graz

GRAZ - Eine hohe Ehrung hat der OSM des Grazer Postsportvereins erfahren: Eduard „Ed“ Albler wurde in Anerkennung seiner langjährigen erfolgreichen Funktionärstätigkeit vom Bürgermeister der Stadt Graz, Mag. Siegfried NAGL und Herrn Stadtrat KURT HOHENSINNER, MBA das **EHRENZEICHEN DER STADT GRAZ FÜR VERDIENSTE UM DEN SPORT** verliehen.

In einem würdigen Festakt wurde die Auszeichnung am 02.02.2017 im Grazer Gemeinderatssaal überreicht.

OSM Albler leitet seit 37 Jahren sehr erfolgreich die **Sektion Schießen** im POST SV mit den Disziplinen LG/LUPI, KK, SGKP und IPSC. Von 1980 bis 1996 ist es OSM Albler gelungen, das „Luftgewehrschießen für Blinde Schützen“ in der alten Schießanlage in Eggenberg möglich zu machen. Seinen unermüdlichen Bemühungen ist es zu verdanken dass in den Jahren 2007/2008 in den Hallen unter der Brauerei Puntigam eine weitläufige, neue Schießanlage errichtet werden konnte. Dort finden die Schützen des Post-SV Graz hervorragende Trainingsbedingungen vor und zahlreiche erfolgreiche Veranstaltungen konnten durchgeführt werden. Unter der Leitung von OSM Albler wurden unzählige „Stockerplätze“ bei nationalen und internationalen Bewerben von „seinen Sportschützen“ errungen, etliche davon allein in den letzten Jahren. Weiter ist er immer noch aktiver Sportschütze und im Stmk. Landesschützenbund als Beirat tätig.

Besonders die Nachwuchsarbeit ist OSM Albler ein dringendes Anliegen. Er hat nach hartem Ringen durchgesetzt, dass der Schießstand für Luftgewehr/Luftpistole 2016 komplett neu aufgebaut wurde. Die Anlage ist jetzt weitestgehend automatisiert und

entspricht höchsten Anforderungen. Weitere, sehr wesentliche Umbauarbeiten betreffen die beiden Feuerstände für IPSC und SGKP: Neue, sehr leistungsfähige Zu- und Abluftanlagen wurden eingebaut und die Beleuchtungsanlagen wurden verbessert.

In der Schießanlage des Post-SV Graz sind mittlerweile auch zwei befreundete Grazer Gastvereine etabliert. Der Heeressport Schützenverein (HSSV Graz) und der Polzeisportverein (PSV) hat somit die Möglichkeit, umfassend zu trainieren und auch eigene Veranstaltungen durchzuführen. Auch diese vereinsübergreifende und sehr sportliche Initiative ist OSM Albler zu verdanken. Ein weiteres Nahziel von ihm ist die Planung und Errichtung einer neuen Schießanlage für den Bogensport. Die größte Stärke „Ed“ Alblers ist aber im persönlichen Bereich zu finden. Es ist ihm gelungen „sein“ Schützenteam zu einer verschworenen Gemeinschaft zu formen:

**„Gute Freunde im Team - faire Konkurrenten im Wettkampf“** - mit dieser Sichtweise ist „Ed“ ein Vorbild.

Die Verleihung der Auszeichnung an den OSM Albler stellt im Besonderen eine öffentliche Anerkennung für den Schießsport, und somit auch für alle disziplinierten aktiven Sportschützen dar. Der Grazer Sportstadtrat Kurt Hohensinner hat im Verlauf der Ehrung passende Worte gefunden:

„Ohne Menschen wie Sie wäre die Sportlandschaft in Graz um vieles ärmer. Ihrem Einsatz ist es zu verdanken, dass wir in unserer Stadt so ein buntes, ein so lebendiges Sportvereinsleben haben, dafür gilt es heute mit dieser Ehrung Danke zu sagen.“

(Bericht Franz Javornik)

**SECHS-STERN  
MEISTERSCHEIBE**

»Qualität kostet nicht -  
sie zahlt sich aus.«

eggerdruck GmbH  
Palmersbachweg 2 · A-6460 Imst · Österreich  
Telefon: 0 54 12 - 66 2 39  
www.eggerdruck.com · targets@eggerdruck.com

ISSF  
Official supplier  
of the International  
Shooting Sport  
Federation

**€ 20,-  
Gutschein\***

www.bogensport-bogenbau.com

**kaufmann**  
BOGENSPORT

*...hat den Bogen raus.*

Öffnungszeiten:  
Dienstag bis Freitag 08:00-17:00  
Telefonische Vereinbarung unter:  
+43 (0) 316 575 98490  
Grasbergerstraße 28-30 A-8020 Graz  
www.bogensport-bogenbau.com

\*gültig bis 31.12.2017 ab einem Einkaufswert von € 150,-

# WESTSTEIRISCHER WANDERPOKAL HITZENDORF SIEGTE

(Bericht + Fotos F.H. Kaufmann)

BÄRNBACH – Ende November 2016 führte die Sportschützenrunde BÄRNBACH wieder den jährlichen Wettkampf um den begehrten WANDERPOKAL für LUFTGEWEHR und LUFTPISTOLE durch. OSM HARALD TRUTSCHNIGG konnte wieder viele Schützen aus den anderen Vereinen (sind schon fast Stammkunden) begrüßen. Das letzte Jahr hatte der SV Feistritztal den Pokal gewonnen, dieses Jahr war der SV Hitzendorf nicht zu biegen und konnten die Damen Katrin Ninaus und Viktoria Durstmüller den schönen Pokal mit nach Hause nehmen. Jedoch muss er nächstes Jahr wieder verteidigt werden, nur wenn er drei Mal hintereinander gewonnen wird, darf der Verein ihn behalten. Auch die Stehend aufgelegt Schützen aus Bad Gleichenberg haben zugeschlagen und einen Pokal gewonnen. Zur gleichen Zeit wird auch immer die eigene Vereinsmeisterschaft mitorganisiert und wurde die Siegerehrung vom OSM im Schützenlokal durchgeführt. Der Wanderpokal ist



praktisch schon ein Fixpunkt um den November herum und eine stärkere Beteiligung von Schützen aus anderen Vereinen würde für noch mehr Spannung bei den Wettkämpfen sorgen.



# LANDESSCHULSPORTTAG EINE GROSSVERANSTALTUNG

(Bericht Lsptl. Kapper, Foto F.H. Kaufmann)

BAD RADKERSBURG – Das Motto: Sportarten kennenlernen und ausprobieren können – Der Jährliche Schulsporttag 2016 wurde am Freitag, 07. Oktober in Bad Radkersburg veranstaltet. Rund 4.000 Pflichtschüler besuchten diese Veranstaltung. Neben zahlreichen anderen Sportarten, welche vorgestellt wurden, besuchten auch hunderte Schüler den Stand des Steiermärkischen Landesschützenbundes im Schützenhaus Bad Radkersburg. An vier Lasergewehren und einer Laserluftpistole konnten sich die zahlreichen Jugendlichen versuchen. Unter

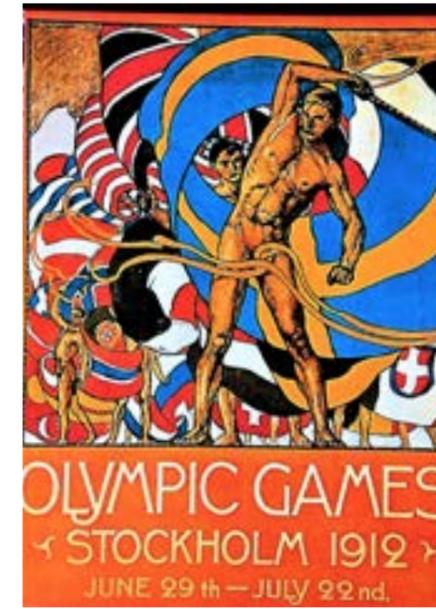
sachkundiger Anleitung der Landessportleiter KARL KAPPER (Pistole), FRITZ GRASER (Gewehr) und den Helfern Anton Held, Fritz Sommer (SV Bad Gleichenberg), Kurt Bübl (TUS Fehring) konnte den Schülern der Schießsport gut vermittelt werden. Auch gab es zahlreiche Anfragen von Lehrern und Schülern, wo man auch abseits dieser Veranstaltung den Schießsport ausüben könnte. Die aufgelegten Ausgaben des Steirischen Sportschützenmagazins waren eine weitere Informationsquelle für Interessierte. Ein großer Dank gilt auch dem Ver-

einsverantwortlichen Helmut Summer, der mit seiner Gattin tatkräftig mithalf.



# HISTORISCHES AUS DEM SCHÜTZENWESEN VON 1912

(Bericht Lschm Dieter Wenzel)



Die höchste Auszeichnung für einen Sportler ist eine olympische Goldmedaille. Erst danach kommen Weltmeisterschaften und all die anderen Wettbewerbe. Die Olympischen Spiele werden seit 1896 in Athen alle vier Jahre an einem anderen Ort abgehalten. Seither hat es 31 Olympische Spiele gegeben, zuletzt 2016 in Rio de Janeiro. **2020 werden die Spiele in Japan abgehalten.** Die Wettbewerbe der Sportschützen finden immer bei den im Sommer stattfindenden Olympischen Spielen statt. Bei fast allen Olympischen Sommerspielen hat es eine Beteiligung von österreichischen Sportlern gegeben.

Österreich war **1912 in Stockholm** mit 85 Sportlern bei den Olympischen Spielen vertreten. Es konnten 4 Silber- und 2 Bronzemedallien erreicht werden. Von den sieben Sportschützen (Edmond Bernhardt, Johann Dulnig, Heinrich Elbogen, Adolf Michel, Peter Paternelli, Adolf Schmal Jr., Eberhard Steinböck), **waren zwei vom Schützenverein LH Graz.** Leider konnten wir nicht mehr feststellen, welche von den Sportlern aus Graz waren. **INTERESSANT waren die Wettbewerbe dieser Schützen:** Beliebige Scheibepistole 50 m, Schnellfeuerpistole 30 m, Armeegewehr 600 m, Armeegewehr Dreistellungskampf, Lau-

fender Hirsch 100 m Einzelschuss, Laufender Hirsch 100 m Doppelschuss, Laufender Hirsch 100 m Einzelschuss Mannschaft.

**1912** gewann der in England lebende Amerikaner Walter Winaus sowohl eine Silbermedaille in der Schießsportdisziplin Laufender Hirsch Mannschaft, als auch eine Goldmedaille für seine Skulptur „An American Trotter“. Er ist der Einzige, der sowohl in einem Hochleistungssport als auch in einem künstlerischen Wettbewerb eine Medaille gewann. Von 1912 bis 1948 wurden bei sieben Olympischen Spielen auch Medallien für künstlerische Wettbewerbe auf 18 Gebieten vergeben. Der älteste Medaillengewinner in einem Hochleistungssport war der schwedische Sportschütze Oscar Swahn, der seine letzte Medaille in Antwerpen im Alter von 72 Jahren gewann.

Es hat in der Vergangenheit immer wieder ganz **ausgefallene Wettbewerbe** gegeben, 1904 in St. Louis Sackhüpfen, Tonnenspringen und Weitspucken. Von 1900 bis 1920 Tauziehen, Weitsprung für Pferde, Taubenschießen (klingt brutal, ist es auch, denn es waren tatsächlich lebende Tauben und keine Tontauben), Unterwasserschwimmen und Hindernisschwimmen 1900 in Paris. Geplant waren noch Keulenschwingen, Kopfspringen, Einzelsynchronschwimmen und Kanonenschießen, diese Wettbewerbe wurden allerdings nicht in der Olympischen Wertung berücksichtigt.

# SPORTFÖRDERUNG NEU – BUNDESSPORT GMBH SOLL ZENTRALE ANLAUFSTELLE FÜR SPORTFÖRDERUNG WERDEN!

WIEN - Am 1. Jänner 2018 übernimmt die neu geschaffene Bundessport GmbH (BSG) sämtliche Agenden der Sportförderung. Sie soll Servicestelle für Sportverbände sein und die Bundesförderungsmittel überwachen. Die Ziele der Politik sollen Harmonisierung der Sportstätten in Abstimmung von Bund und Ländern sowie eine gute Führung der Sportverbände, mit einem klaren Bekenntnis zum Leistungsprinzip in der Führung der Verbände und im Sport sein. **ARMIN ASSINGER**, allen Schützen bekannt vom ORF und als Ex-Skisportler soll der neue Aufsichtsratsvorsitzende werden. Das hat Sport-Minister Hans Peter Doskozil am 21. September 2017 anlässlich einer Pressekonferenz bekannt gegeben. Der Aufsichtsrat ist neben der Kommission für Sport, der Geschäftsführung und der Generalversammlung ein Organ der BSG. Ihm obliegt unter anderem die Erstattung eines Vorschlags für die Bestellung des Geschäftsführers. Die Bestellung für die weiteren Plätze in dem Gremium steht dem Finanzministerium sowie der Bundes-

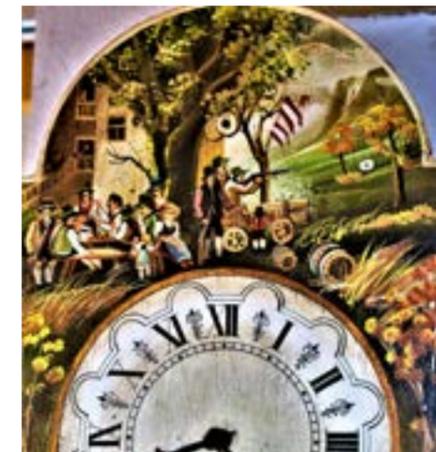
sportorganisation im Verhältnis 1:2 zu. Zurzeit scheinen drei Mitglieder fest zu stehen, Union Vorstandsmitglied Ulrich Zafoschnig, BSO-Präsident Rudolf Hundstorfer und ÖOC – Präsident Karl Stoss. Die Bundessport GmbH soll künftig die gesamten Bundesförderungsmittel von jährlich ca. 120 Millionen Euro gemäß der ebenfalls neu entwickelten Sportstrategie verwalten. Eine mögliche finanzielle Auswirkung für den Steiermärkischen Landesschützenbund ergibt sich nur über den Österreichischen Schützenbund. (Die Presse, Print-Ausgabe, 20.09.2017) APA/mod v. 21.09. 2017



# WAS ES DAMALS GEGEBEN HAT...

(Bericht+Fotos F.H. Kaufmann)

Wir haben in den Archiven gekramt und das eine oder andere zum Thema „SCHIESSEN“ aus vergangenen Zeiten hervorgeholt. Nachstehende Fotos zeigen alte Ansichtskarten von Schützenveranstaltungen, die vor etlichen Jahrzehnten im Umlauf waren. Weiters eine alte Uhr, die auf einem Gemälde, das ein Schützenfest zeigt, befestigt war.



# LESERBRIEFE

Werte Redaktion!  
Durch meine Tätigkeit als Grazer Gemeinderat gelangen mir die verschiedensten Sportzeitungen zur Kenntnis. Ich darf Ihnen mitteilen, dass ihre Zeitschrift aus allen anderen herausragt. Man spürt, dass hier mit Fachkenntnis, Liebe und Herzblut die verschiedenen Sparten dargestellt werden. Besonders erfreulich ist die die große Anzahl jugendlicher Sportschützinnen und Sportschützen, die mit unterschiedlichen Sportgeräten höchst erfolgreich für ihre Vereine, ihren Sportverband und letztlich für die Steiermark, nationale und internationale Bewerbe bestreiten. Natürlich wird auch über die arrivierten Schützinnen und Schützen eingehend berichtet und deren Erfolge dargestellt. Es werden aber auch Berichte von Vereinsveranstaltungen, geschichtliches, sowie Anekdoten veröffentlicht und durch eine Vielzahl erstklassiger Fotos untermauert. Man darf Ihnen, werte Redaktion und der Leitung ihres Landessportverbandes zu dieser gelungenen Zeitschrift gratulieren, die auch Laien diesen interessanten Sport näher bringt. Ich freue mich schon auf die nächste Ausgabe und verbleibe mit freundlichen Grüßen  
Dr. (FH) Markus Schimautz, M.A.  
Gemeinderat der Stadt Graz



Stefan Bärenthaler gewinnt!



Schützen beim Wettkampf

## DIE GRAZER STADTMEISTER 2017 STEHEN FEST!

(Bericht + Fotos F.H. Kaufmann)

GRAZ - Vom 26.-28.01.2017 wurden die 10. Grazer Stadtmeisterschaften mit LUFTGEWEHR und LUFTPISTOLE ausgetragen. Durchgeführt wurde die Meisterschaft ohne Probleme vom Schützenklub HUBERTUS in Raaba bei Graz. Die Beteiligung war sehr erfreulich, weil viele Schützen in den verschiedenen Klassen, insbesondere auch jugendliche Nachwuchsschützen, auf den elektronischen Ständen des SK Hubertus um den Titel des „GRAZER STADTMEISTERS“ und um jeden Ring kämpften. Nachdem dann die Sieger feststanden, wurde die Siegerehrung von OSM KR Dieter Wenzel und dem Organisator der Meisterschaft, Josef Zimmermann, vor vielen Anwesenden durchgeführt. Vom durchführenden Verein wurden besonders schöne Medaillen mit dem Schloßberg-Motiv aufgelegt, welche sehr begehrt waren. Die 11. Stadtmeisterschaft wird voraussichtlich Ende Jänner 2018 beim HSSV GRAZ durchgeführt.



Die Grazer Stadtmeister 2017

Lieber Schützenfreund!  
Das war eine Überraschung für mich. Endlich einmal eine Schützengzeitung von Format, bearbeitet von Langzeitschützen, zu lesen. Bei uns in Tirol werden wir zu oft verwechselt mit den Kompanien, diese sind zeitungstätiger und Sportschießen für die Berichterstattung zu wenig aktiv. Die Tiroler Sportschützen Zeitung wird von einem Spitzenschützen geschrieben, der viel von Armbrustschießen, aber wenig bis gar nichts von Presse und der entsprechenden Informatik weiß. Die Hauptsache für mich ist, dass sportlich geschossen wird. So genieße ich Dein Magazin und kann nur gratulieren.

Mit den besten  
Feiertagswünschen grüßt  
Dr. Pezzer

Sehr geehrte Redaktion, ich schicke voraus, kein arrivierter Sportschütze zu sein. Mit regem Interesse lese ich jedoch das Steirische Sportschützenmagazin. Immer wieder bin ich von den Erfolgen der Sportschützen, vor allem der jugendlichen Schützinnen und Schützen überrascht. Es ist interessant zu sehen, wie in den unterschiedlichen Bewerben, mit verschiedenen Sportgeräten, dieser Leistungssport – Sportschießen im Steiermärkischen Landesschützenbund betrieben wird. Leider finden die Erfolge wenig Widerhall in der Presse, umso wichtiger finde ich die umfassende Information durch ihr Sportmagazin.

Mit freundlichen Grüßen  
Mag. Heinz Zavec



## ÖSTERR. CHEFTRAINER TRAINIERTE UNSERE NACHWUCHSTALENTE

(Bericht + Fotos F.H. Kaufmann)

KNITTELFELD – Am 12. November 2016 konnte der Stmk. Landesschützenbund einen der erfolgreichsten österreichischen Schützen als Cheftrainer für unsere Nachwuchsschützen nach Knittelfeld holen. Auf der Schießanlage des SV Knittelfeld empfing Hausherr OSM Paul Fink Trainer **WOLFRAM WAIBEL**, welcher vor acht ausgewählten Nachwuchstalente ein Spezialtraining mit dem **LUFTGEWEHR** durchführte. In Anwesenheit von OSB Ausbildungsreferenten Christian Scharf und anderen Funktionären des LSB wurden verschiedenste Techniken auf praktischer und theoretischer Basis trainiert, sowie in einzelnen Gesprächen mit unseren Jugendlichen viele interessante Erfahrungen weitergegeben. Nach den drei Tagen intensives Training, welches auch mit

viel Spaß und guter Laune verbunden war, haben wir stark motivierte und begeisterte Jungschützen vorgefunden. Wolfram Waibel hat mit seinem Wissen einen besonderen Eindruck hinterlassen und praktisch alle, die dabei waren, begeistert. Man kann nur hoffen, dass die Verantwortlichen im Landesschützenbund auch in den nächsten Jahren mit derartigen Veranstaltungen unsere Jugend weiter befähigen und diese bei den großen Wettkämpfen davon profitieren. Wie die Erfolge bei der Landes- und Staatsmeisterschaft zeigen, haben unsere Jugendlichen davon viel mitgenommen und ihre danach errungenen Stockerlplätze mit großer Freude eingenommen. Damit man sich ein Bild machen kann, was **WOLFRAM WAIBEL** (geb. 1970) für ein Trainer ist, hier ein kleiner Steckbrief seiner Homepage:

**SPORTLICHE ERFOLGE:** 2-facher Olympiameidallengewinner in Atlanta / 5 Weltrekorde / Mehrfacher Medaillengewinner WM/EM/WCF/WC

**SPORTLICHE ERFOLGE ALS TRAINER:** Mehrere Einzel- und Mannschaftsmedaillen bei EM- und WM im Elite und Juniorenbereich / 2 Olympiateilnahmen mit fünf bzw.



# UNMITTELBARE WETTKAMPFVORBEREITUNG

Die unmittelbare Wettkampfvorbereitung ist der letzte Abschnitt des Trainings vor einem Wettkampf, einhergehend mit dem so genannten Vorstartzustand. Mit dem Vorstartzustand wird ein Gefühlszustand beschrieben, den jede Sportlerin bzw. jeder Sportler vor Wettbewerben erlebt. Dieser Zustand kann schon Stunden vor dem eigentlichen Ereignis auftreten. Die auslösende Ursache ist der Eindruck des bevorstehenden Wettkampfes. Die Erscheinungsformen sind vielfältig. Sie schwanken zwischen extremer Unruhe (Übererregtheit, Startfieber) und zu großer Gelassenheit (Abwesenheit, Startapathie). Ungünstig auf den Vorstartzustand wirken Zweifel, Unsicherheit, Beeindruckbarkeit, mangelnde Erfahrung, schlechte Vorbereitung, geringes Selbstvertrauen und psychische Labilität.

Als optimaler Vorwettkampfungszustand kann eine angemessene Erregung mit freudiger Erwartung des Wettkampfes einhergehend mit klarer Orientierung, optimale Konzentrationsfähigkeit und beherrschtem Auftreten gesehen werden. Das erwartete Wettkampfergebnis wird erreicht oder sogar übertroffen. Durch eine individuelle körperliche und mentale Vorbereitung sowie mit speziellen Übungen werden psychische (Konzentration), nervale (Aktivierung), neuromuskuläre (An- und Entspannung) und vegetative (Puls) Funktionen positiv beeinflusst. Durch diese so genannte Ritualisierung nähert sich der Athlet bzw. die Athletin dem optimalen Vorwettkampfungszustand an.

## AKTUELLE EINSTELLUNG:

Diese ist eher kurzfristig und aufgabenbezogen. Das sind Einstellungen, die der Sportler/ die Sportlerin zum Trainingsplan, zu einzelnen Trainingsmitteln, zur speziellen Wettkampfvorbereitung, zu typischen Wettkampfbedingungen und einzelnen Gegnern oder zur eigenen Form entwickelt. Sie tragen wesentlich zur Zustandsregulierung bei.

Zwei Formen, die zu besseren Einstellung auf unmittelbare Wettkampfergebnisse beitragen können, sind:

- Analyse der letzten Wettkämpfe**
- Wettkampf- bzw. Verhaltensplan**

Wichtig ist, dass die Einstellung auf den Wettkampf individuell zu erfolgen hat. Das heißt, dass die folgenden Ausführungen nur allgemein, als Anhaltspunkte, zu verstehen sind.

## ANALYSE DER LETZTEN WETTKÄMPFE:

In der folgenden Checkliste sind wichtige Punkte zur Analyse angeführt. Sie muss allerdings für jeden Sportler/jede Sportlerin bzw. für jede Disziplin adaptiert werden. Und nach der Analyse der letzten Wettkämpfe und ihren Schlussfolgerungen ist je nach Ergebnis genügend Zeit zur Vorbereitung bzw. zum Trainieren einzuplanen.

**Mögliche Analysepunkte für Trainer/-innen und Athleten/-innen sind:**

- Welcher Wettkampf?
- Zielsetzung war:
- Was wurde von mir erwartet?
- Inwieweit wurde das Ziel erreicht?
- Mein Vorstartzustand bzw. meine Einstellung
- Im Laufe des Wettkampfes ergab sich folgende Leistungskurve:
- Welche Schlussfolgerungen können aus dieser Leistungskurve gezogen werden?
- Welche persönlichen Erfahrungen wurden

gemacht:

- Welche Besonderheiten waren im Vorfeld bzw. während des Wettkampfes beobachtbar?
- Was war der persönliche Gewinn (die Lehre, die Erkenntnis) aus dem Wettkampf?
- Der mentale Anteil an der Leistung war:
- Der Betreuerstab hatte folgenden Anteil:
- Wie zufrieden war ich mit dem Training auf diesen Wettkampf?
- Das Wetter bzw. das Klima war:
- Das Umfeld hatte folgenden Einfluss:
- Inwieweit hat das Material gepasst?
- Wie war mein gesundheitlicher Zustand?
- Wie gut konnte ich mich auf die Sportstätte einstellen?
- Das Verhalten gegenüber Medien war:
- Wie hoch war mein Anteil am Ergebnis?
- Welche Gedanken waren während des Wettkampfes vorherrschend?
- Welche Gefühle können in der Erinnerung wachgerufen werden?
- Was würde ich das nächste Mal besser machen?

## WETTKAMPF- BZW. VERHALTENSPLAN:

Dieser (Wettkampf-, Verhaltens- bzw.) Handlungsplan hilft dem Sportler bzw. der Sportlerin, sich intensiver mit den Wettkampfanforderungen auseinanderzusetzen, sich aktuell zu motivieren, sich konzentriert auf die Bedingungen vorzubereiten, den optimalen Vorwettkampfungszustand herzustellen, Wahrnehmungsprozesse zu sensibilisieren und die Leistungsfähigkeit zwischen den einzelnen Wettkampfbelastungen wiederherzustellen. Sie ist für jede Disziplin und vor allem für jüngere Sportler/-innen ratsam, und kann analog der angeführten Anhaltspunkte durchgeführt werden bzw. resultiert aus der **Wettkampfanalyse**.

- Name des Schützen/der Schützin; Wettkampf, Zielstellung, Betreuer(team).
- Vorbereitungsstag: Wo sind die Örtlichkeiten -Stand, Toilette, Startnummer, Servicewagen, Vorbereitungsräume, Trainingsmöglichkeiten..? Wie sind die Licht-, Wind- & Standverhältnisse?
- Ausrüstungscheckliste: Alle erforderlichen Gegenstände, Besonderheiten ...
- Wettkampftag: Disziplinen, Bewerbe, Orte, Startzeiten, Weckzeit, Frühstückszeit, Abfahrtszeit sowie inhaltlich zeitlicher Ablauf kurz vor dem Wettkampf (letzte Stunde) mit Ausrüstungskontrolle, Psychoregulation, Taktikbesprechung, Aufwärmen, Verhaltensregeln ...
- Konzentrationsschwerpunkte für den Wettkampf: Sind alle Ausrüstungsgegenstände am richtigen Platz? Welche techn. Elemente muss ich besonders beachten? Welche Taktik soll ich mir zurechtlegen? Psycholog. Techniken?
- Zeitliche und inhaltliche Planung für den Wettkampf selbst: Pausengestaltung, Nahrungsaufnahme, Ergebniskontrolle, Entspannung, Aktivierung, taktische Varianten.
- Nachbereitung einplanen: Mitschreiben von Fehlern, Besonderheiten, Wettkampfanalyse (siehe vorne)... Daraus können Rückschlüsse für die nächste Planung gezogen werden.

## DIE 5 „GOLDENEN“ VORBEREITUNGSMASSNAHMEN

Mögliches regulatives Programm für Sportschützen (in Anlehnung an Kratzer):

- 1. Verhaltensplan (Tage vor dem Wettkampf)**  
Siehe vorige Ausführungen.

### 2. Erregungszustand (Stunden vor dem Wettkampf)

- Richtiges Maß zwischen Entspannung und Erregung finden (auch am Vortag)
- Selbstinstruktionen, z. B. „Ich freue mich auf den Wettkampf“, „Ich bin gut vorbereitet.“
- Visualisieren, z. B. Ich stehe auf dem Siegerpodest. Ich sehe meinen Kraftplatz.

### 3. Körperliches Aufwärmen (Zeitlich vor dem Wettkampf)

Ca. 5 - 10 Minuten Aufwärmübungen (bessere Durchblutung - damit bessere Sauerstoff- und Substratversorgung, gesteigerte Reaktions- und Aktionsfähigkeit, Verbesserung der sensorischen Leistungsfähigkeit, erhöhte Wachsamkeit, Psychoregulation durch Ablenkung ...), z. B. leichte Gymnastik, Brainkinetik-Übungen, Gleichgewichtsübungen.

### 4. Atmung, Selbstinstruktionen und mentale Einstellung (Kurz vor Wettkampfbeginn)

- „Ich atme tief, ruhig und gleichmäßig.“
  - „Ich bin ganz ruhig.“
  - „Ich konzentriere mich auf den optimalen Schuss.“
  - „Jeder Schuss wird sorgfältig vorbereitet und gezielt abgeschossen.“
  - „Wenn ich in den Anschlag gehe, werde ich ganz ruhig.“
  - „Ich stelle mir nochmals den optimalen Bewegungsablauf im Detail vor.“ (Mental, möglichst mit vielen Sinnen, eine Sequenz durchgehen.)
- 5. Atemübung und letzte Selbstinstruktion (Unmittelbar vor dem Start)**  
Ein paar Mal tief und ruhig durchatmen beispielsweise mit der Formel „Optimaler Schuss“ oder „Perfekter Anschlag“  
„Ich bin jetzt konzentriert.“  
„Ich bin jetzt sicher.“ Oder nur „Sicher.“  
„Ich bin jetzt bereit.“ Oder nur „Bereit.“

### Erfolg ist eine Sache des Trainings, aber auch der unmittelbaren Wettkampfvorbereitung!

Viel Erfolg bei der Umsetzung wünschen **Uwe Triebel** und **Johannes Gosch**!



**Mag. Uwe Triebel**

Jahrgang: 1974

Wohnort: Graz

**Beruf:** Sportpsychologe mit eigener Beratungsstelle, Klinischer & Gesundheitspsychologe, Energetiker und Tennistrainer

**Publikationen:** Meistere Dich selbst (2011)

Wege zur Meisterschaft (2015)

**web:** www.breakfree.at



**Mag. Johannes Gosch**

Jahrgang: 1963

Wohnort: Graz

**Beruf:** Sportwissenschaftler, Mental- & Entspannungstrainer, Coach mit eigener Beratungsstelle, staatl. geprüfter Lehrwart Sportschießen, ehemaliger Exekutivbeamter und Sportschütze

**Publikationen:** Psychologie im Schießsport (1998), Kreative Bewegungsübungen (2008), Active Learning I + II (2012, 2014), 7 Key Facts (2016)

**web:** www.timelessvision.at, www.active-life.at

## INTERVIEW MIT LANDESRAT ANTON LANG

In den prachtvollen Räumlichkeiten der Grazer Burg fanden am 23.11.2015 die Ehrungen für verdiente, steirische Sportfunktionäre statt, welche das Land Steiermark jährlich durchführt.

### Als Obmann des SV Leoben-Hinterberg kennen Sie die ehrenamtlichen Tätigkeiten vieler Vereinsfunktionäre. Haben Sie selbst auch noch Zeit, Sport zu betreiben – wenn ja, welchen?

Als Landesrat habe ich einen sehr straffen Terminplan, sportliche Betätigung ist für mich gerade deshalb außerordentlich wichtig. Für mich ist Sport ein guter Ausgleichsmechanismus und ich versuche so oft es irgendwie möglich ist, laufen zu gehen. Als Funktionär des SV Leoben-Hinterberg/Sektion Fußball durfte ich fast drei Jahrzehnte lang als ehrenamtlicher Präsident tätig sein. Dabei habe ich aus erster Hand erfahren, welche Probleme und Sorgen es in einem kleinen Verein gibt. Dieses Wissen kommt mir jetzt natürlich auch als Landessportreferent zugute.

### 3500 Mitglieder sind in rund 80 Schützenvereinen in der Steiermark registriert. Haben Sie schon Schützenvereine besucht bzw. kennen Sie unseren Sport?

Selbstverständlich ist mir nicht entgangen, dass der Landesschützenbund mit seinen vielen Vereinen hervorragende Arbeit im Interesse des Sportlandes Steiermark leistet. Auch in meiner Heimatstadt Leoben wird dieser Sport mit großer Leidenschaft ausgeübt.

### Unsere steirischen Sportschützen sind international erfolgreich und nehmen regelmäßig an Weltcup, Europa- und Weltmeisterschaften teil. Welches positive Signal ist das für das Land Steiermark aus ihrer Sicht?

Die Teilnahme an Wettkämpfen im In- und Ausland sehe ich sehr positiv, da es nicht nur Werbung für die Sportart, sondern auch für das Land Steiermark ist. Als zuständiger Landesrat erfüllt es mich immer wieder mit Stolz, von den hervorragenden Leistungen zu hören. Ich gratuliere auf diesem Weg allen GewinnerInnen sehr herzlich dazu.

### In vielen Vereinen werden außer dem Hochleistungssport, auch für die etwas älteren Mitglieder, eigene Bewerbe veranstaltet. Wie wichtig ist das?

In der Sportstrategie 2025, die gemeinsam mit dem organisierten Sport erarbeitet wurde, ist eine zentrale Zielsetzung, dass mehr Menschen zum Sport kommen. Es ist daher auch von großer Bedeutung, der älteren Generation Zugang zu Sport- und Bewegungsangeboten zu ermöglichen. Ich begrüße daher die Initiative des Landesschützenbundes.

### Als ältester Sportverband vergessen wir auch nicht auf die Tradition, Was sagen Sie dazu?

Traditionen sind den ÖsterreicherInnen immer schon wichtig gewesen und gehören einfach dazu. Gerade im Schützenwesen muss man ja auch sagen, dass es nicht viele Sportarten gibt, die auf eine so lange Tradition zurückblicken können. Ich bewundere immer wieder Vereine, wie eben den Landesschützenverband, welche die Balance zwischen Tradition und Modernität in Einklang bringen können.

### 500 Jugendliche werden von unseren Übungsleitern, Trainern und Sportwissenschaftlern professionell betreut. Unser Motto: Weg von der Straße und weg vom Alkohol – komm zum Sport. Wie ist dazu Ihre Meinung?

Als Landesrat für Sport ist es mir ein wichtiges Anliegen, unseren Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung ermöglichen zu können. Sport in seinen unterschiedlichsten Facetten vermittelt uns zentrale Werte wie Fair-Play, Toleranz und Solidarität. Sportliche Betätigung trägt zur Gesundheit und zum persönlichen Wohlbefinden bei und hilft uns den Alltagsstress besser bewältigen zu können. Für eine optimale Work-Life-Balance ist der Sport unverzichtbar.

### Als steirischer Landesrat haben Sie ein Mega-Ressort für Verkehr, Umwelt, erneuerbare Energie, Sport und Tierschutz sowie Finanzen. Wie viel Ihrer Zeit bleibt für den Bereich Sport?

Für mich ist jedes einzelne Ressort, mit dem ich betraut wurde, gleich wichtig. Wie viel Zeit für welches Ressort ich verwende, lässt sich kaum erfassen. Ich versuche eine ausgewogene Balance zwischen den einzelnen Ressorts zu schaffen und ich glaube, dass dies ganz gut gelingt.

### Herr Landesrat, die Redaktion des Sportschützenmagazins bedankt sich herzlich für das Interview.



**LG400 BLUETEC AUSTRIA**

**1.599,- €**

inkl. Dioptr Pro57, PROTOUCH Holzgriff und Vorderschaft

**UMAREX AUSTRIA**

Montag-Donnerstag 09:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr, Freitag 09:00-12:00 und 13:00-14:30 Uhr

Prof. Dr. Anton Kathrein-Str. 3 | 6342 Niedermdorf | Austria  
Tel +43 (0) 5373 / 61110  
verkauf@umarex.at | www.umarex.at

# ARMBRUST – SEHR ERFOLGREICHE SAISON 2017



**AUSTRIA OPEN** am 15.-18. Juni 2017  
5 STEIRER und 9 Nationen waren in Innsbruck am Start  
Armbrust 10m – Spitzenresultate –  
Stocker Christoph U23 Rang 8 und mit Mannschaft ÖSB Rang 1. Weitere  
Platzierungen: 8. Scheucher Michaela, 7. Pirkmann Julia, 11. Schwaiger  
Max. Armbrust 30m – 8. Kombi Christoph Stocker, 8. Julia Pirkmann und  
6. Schwaiger Max.



**LANDESMEISTERSCHAFT** 20-26. Mai 2017 Knittelfeld & Graschnitz

**Landesmeister 2017:** Pirkmann Julia (10m Frauen und offenen Klasse Kombi u. Kniend), Kristandl  
Manfred (10m Männer) und Schwaiger Max (offene Klasse stehend)

**Steirische Meister 2017** 10 Meter Bewerb: Zeiringer Nico (Jugend) Matzer Madeleine (Jungschützen)  
Scheucher Michaela (U23) Rohrer Thomas (Sen1) Taucher Heinrich (Sen2) 30 Meter Bewerb:  
Rohrer Thomas (Sen-Kombi mit steirischem Rekord in allen Disziplinen)

**ÖSTERREICHISCHE STAATSMESTERSCHAFTEN / ÖSTERR: MEISTERSCHAFTEN**  
mit der Match Armbrust vom 30. Juni – 02. Juli 2017 in Innsbruck

**GROSSE ERFOLGE** Die Steiermark war mit **7 x GOLD, 7 x SILBER und 6 x BRONCE** wieder das  
erfolgreichste Bundesland bei den Staatsmeisterschaften 2017. Die steirischen GOLDMEDAILLEN-  
Gewinner sind Anna Bauer (Jugend Einzel), Sophia Krasser, Nico Burger und Nico Zeiringer  
(Mannschaft Jugend), Madeleine Matzer (Jungschützen Einzel), Madeleine Matzer, Nicole Scharz  
und Richard Kraus (Mannschaft Jungschützen), Manfred Kristandl (Sen1 stehende 30m), Thomas  
Rohrer, Max Schwaiger und August Eberl (Mannschaft Senioren 30m), sowie Manfred Kristandl,  
Max Schwaiger und Thomas Rohrer (Mannschaft Senioren 10m) mit **Steirischem Rekord**. Seit  
Einführung der Klasse Jugend wurde die Mannschaftswertung das 5x in Folge gewonnen, sehr  
beachtlich! Der Landessportleiter August Eberl gratuliert allen zu den tollen Leistungen. Die weiteren  
Medaillengewinner für Silber und Bronze sind auf der Homepage des LSB unter [www.stlsb.at](http://www.stlsb.at)  
ersichtlich.



## WELTMEISTERSCHAFT 2017 7 MEDAILLEN FÜR DREI STEIRER

**OSIJEK, Kroatien** - Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen. So erging es auch den **7 Steirern**, die sich für die Armbrustweltmeisterschaft  
in Osijek (Cro) Mitte Juli 2017 qualifizieren konnten. Entgegen den Erwartungen von Sonne, Strand und Meer verschlug es uns in den östlichsten Teil  
Kroatiens. Osijek ist eine geschichtsträchtige Stadt. Erst vor rund 20 Jahren endete der Kroatenkrieg, was auch beim Flanieren durch die Stadt nach  
wie vor zu sehen ist. Nichts desto trotz finden sich auch sehr schöne Ecken an denen die Freizeit verbracht wurde, so kam am Abend an der Promenade  
richtiges Urlaubsflair auf - auch wegen der vorherrschenden **Temperaturen von bis zu 40 Grad!** An Kulinarik war so ziemlich alles zu finden, was das  
Herz begehrt.

Der Schießstand Pampas ist kein Unbekannter in der Schützenbranche. Er war schon Austragungsort einiger Europameisterschaften mit dem Klein-  
kalibergewehr. Deshalb war es nicht verwunderlich, dass die Veranstalter keine Mühen scheuten, auch uns eine große Bühne zu bieten. Die Anlagen  
waren einwandfrei und es gab auch keine bösen Überraschungen. So stand einer gelungenen Weltmeisterschaft nichts im Wege. Die Trainingszeit wurde  
umfangreich genutzt um sich auf die Eigenschaften des Standes einzustellen. Den Wettkampfauftritt machten die Senioren und lieferten rund um **MAX  
SCHWAIGER** und **MANFRED KRISTANDL** gleich einmal Grund zum Jubeln, es gab Edelmetall! Max schaffte den Einzug ins Finale der Besten Acht!  
**CHRISTOPH STOCKER** in der Klasse U23, machte es ihm gleich, er erreichte im Finale die Leistung sogar für Einzel-Edelmetall - **BRONCE!**

**HARALD HAUSEGGER** trat in seinem erst vierten Field-Bewerb an und konnte sich sensationell vor den österreichischen Routiniers platzieren! Auch  
die restlichen steirischen Schützen rund um **CHRISTINE REITER, MICHAELA SCHEUCHER und JULIA PIRKMANN** setzten sich gut in Szene und  
bewiesen sich als würdige WM-Kandidaten. Abgerundet wurde die Woche durch die stimmungsvolle Siegerehrung. Die Leistungen wurden noch einmal  
entsprechend gewürdigt und so manche neue Kontakte geknüpft. Standesgemäß mussten die Neulinge wieder die Ihnen übertragene Aufgabe meistern.  
Harald und Max absolvierten ihren Auftritt im Stile von Baywatch weltmeisterlich! Eine lange Woche ging zu Ende, für den einen war sie höchst  
erfolgreich, für den anderen wieder eine Lehre - aber auf alle Fälle eine Motivation in Richtung Europameisterschaft 2018!

**ERGEBNIS: Bei der Armbrust WM in Osijek erreichten Stocker Christoph 4 Bronzemedailien in der Klasse U23 (2x Mannschaft und 2x Einzel)  
sowie Schwaiger Max 2 Bronzemedailien (Mannschaft) und Kristandl Manfred 1 Bronzemedaille (Mannschaft Senioren) Tolle Leistung! Die  
Ergebnisse im Detail findet ihr unter:** [http://iau2017wch.osijek1784.hr/documents/IAU\\_WCH\\_OSIJEK\\_2017\\_results\\_book.pdf](http://iau2017wch.osijek1784.hr/documents/IAU_WCH_OSIJEK_2017_results_book.pdf)



### Die steirischen Stockerl-Ergebnisse im Überblick:

- |                        |  |
|------------------------|--|
| Match 10m U23          | 3. Platz Christoph Stocker                 |
| Match 10m U23 Team     | 3. Platz (Stocker, Kleemann, Stix)         |
| Match 10m Seniors Team | 3. Platz (Schwaiger, Schimböck, Kostenzer) |
| Match 30m U23 Kniend   | 3. Platz Christoph Stocker                 |
| Match 30m U23 Team     | 3. Platz Stocker, Kleemann, Moser          |
| Match 30m Seniors Team | 3. Platz (Schwaiger, Schimböck, Kristandl) |

### Steirische Top 10 Platzierungen:

- |                           |  |
|---------------------------|--|
| Match 10m U23 Women Team  | 4. Platz (Scheucher, Auer, Mölg)       |
| Match 10m Men Team        | 4. Platz (Kristandl, Lampl, Kostenzer) |
| Match 10m Women Team      | 4. Platz (Pirkmann, Auer, Strillinger) |
| Match 30m U23 Kombination | 6. Platz Christoph Stocker             |
| Match 30m kniend Women    | 6. Platz Julia Pirkmann                |
| Match 30m Stehend Seniors | 8. Platz Max Schwaiger                 |
| Match 30m Kniend Seniors  | 9. Platz Manfred Kristandl             |
| Match 30m Kombination Sen | 9. Platz Max Schwaiger                 |
| Match 30m Stehend U23     | 10. Platz Christoph Stocker            |
| Match 30m Stehend Seniors | 10. Platz Manfred Kristandl            |



Bericht: Landessportleiter Armbrust August Eberl

## LUFTGEWEHR LÄNDERKAMPF IN GRAZ

(Bericht + Fotos F.H. Kaufmann)

**GRAZ** - Zwischen der Steiermark, NÖ, Wien und Burgenland werden jährlich Länderkämpfe mit dem LUFTGEWEHR aus-  
getragen, damit die Landessportleiter eine Leistungskontrolle des Kadets bekommen und vor allem die Nachwuchsschützen  
Wettkampferfahrungen sammeln können.

Anfang Dezember 2016 fand der erste Bewerb in Stockerau statt. Der Retourkampf wurde dann am 29. Jänner 2017 beim Heer-  
sport Schützenverein Graz in der Belgierkaserne ausgetragen. Auf den 24 Anlagen des HSSV GRAZ wurde in 10 Klassen  
auf Papierscheiben geschossen. Erfreulich war die deutlich gestiegene Teilnahme von Jugendlichen Schützen aus den Bundes-  
ländern. Die steirischen Schützen konnten in Graz sieben Siege, Wien zwei u. Niederösterreich einen erringen, es wurden dafür  
beachtliche Leistungen geboten. Für die Jugend gab es danach eine Siegerehrung mit

BschM Franz Herbert Kaufmann und Lsptl. Stv. Harald Mazilo!



# VOLLOPTISCHE MESSUNG & FARBIGE DARSTELLUNG SEIT 25 JAHREN



Darstellungen nicht maßstabsgetreu.

## ALLE VERTRAUEN UNSEREM KNOW-HOW –

Waffen- und Munitionshersteller sowie Amateure und Profis

## ALLES KOMPATIBEL –

Zukunftssicherheit durch uneingeschränkte Kompatibilität unserer Messgeräte

## ALLES 100 % BERÜHRUNGSLOS –

Die erprobte Technik durch Infrarot misst den „reinen Treffer“ auf der gesamten Fläche

## ALLE WETTKÄMPFE VON 10 BIS 100 M –

Sie entscheiden über Disziplin und Distanz

## ALLES QUALITÄT –

Hochwertige Materialien für eine nachgewiesene lange Lebensdauer

Made in Germany

## LAUFENDE SCHEIBE – SCHÖNE SAISONERFOLGE

Laufende Scheibe LUFTGEWEHR 10m: Erfolgreiche Luftgewehrsaison für die steirischen „Laufende Scheibe“, Schützen. Die Schützen vom SV Murau haben den Austria Cup nicht nur wiederbelebt, sondern auch erfolgreich beendet. Nach vier Runden (von Nov. 2016 bis März 2017) auf der jeweiligen Heimanlage stellten sich die Schützinnen und Schützen aus vier Bundesländern am 18. März dem direkten Finalwettkampf in Linz. Erfreulich dabei der erste Rang von JULIAN KRAPFL und der dritte Platz für SIMON KLEINFERCHNER in der Juniorenklasse. Organisator LSPL WALTER ZITZ holte den dritten Platz in der Allgemeinen Klasse und in der Seniorenwertung den Sieg. Peter Winkler wurde Dritter bei den Senioren.

Staatsmeisterschaft und ÖM in Wolfsberg 31.03. – 02.04.2017: Die steirische Mannschaft mit Walter Zitz, Peter Winkler und Julian Krapfl errang im Normallauf (30 Schuss 5sek und 30 Schuss 2,5 Sek.) die BRON-

CE-Medaille. Im gemischten Lauf mussten sie sich diesmal mit Blech begnügen. In der Einzelwertung schrammte Walter Zitz mit Rang 5 knapp am Finale vorbei. Der Junior Julian Krapfl errang mit einer soliden Leistung bei seiner ersten 10m Staatsmeisterschaft die Ränge 9 und 12 in der Allg. Klasse.

Laufende Scheibe KK 50m: Für den letzten Wettkampf zur Vorbereitung auf die heurige Staatsmeisterschaft Laufende Scheibe 50m lud Landessportleiter Walter Zitz die Kärntner Mannschaft zu einem Ländervergleichskampf ein. Die steirische Mannschaft konnte dabei beide Bewerbe für sich entscheiden und den Wanderpokal für ein weiteres Jahr behalten. In der Einzelwertung gab es zweimal Silber und Bronze, Walter Zitz im Normallauf und Julian Krapfl im gemischten Lauf mussten sich nur knapp dem Vize-Weltmeister Raphael Rauter geschlagen geben.

Staatsmeisterschaft und ÖM Laufende Scheibe 50m vom 1. bis 3. Sept. in Murau:

Eine Positive Bilanz! Die steirische Mannschaft (Walter Zitz, Peter Winkler u. Julian Krapfl) errang im Normallauf und im gemischten Lauf die Silbermedaille hinter OOE und vor NOE. Einzelwertung: Rang 5 u. 8 für Walter Zitz, zweimal Rang 6 für Julian Krapfl, und zweimal Rang 12 für Peter Winkler. Simon Kleinfärchner errang in beiden Bewerben Bronze bei den Junioren.

(Bericht und Fotos LSPL Walter Zitz)



## 50 JAHRE SPORTSCHÜTZENRUNDE BÄRNBACH



BÄRNBACH – Die Sportschützenrunde BÄRNBACH feierte am 10. Februar 2017 das 50jährige Bestehen des Schützenvereines. Zahlreiche Ehrengäste, Funktionäre des steiermärkischen Landesschützenbundes, Mitglieder und Freunde waren auf Grund der Einladung von OSM HARALD TRUTSCHNIGG in die Schützenhalle nach Bärnbach gekommen. Im Zuge der Jubiläumsfeier wurde auch die Siegerehrung des 45. südweststeirischen Rundenwettkampfes der Luftgewehrschützen durchgeführt. Über 100 Schützen mit fast 30 Mannschaften in 6 Runden nahmen an dem beliebten Wettkampf gegeneinander teil. Der Bezirksschützenmeister Südwest, Ernst Zöhrer, sowie der OSM Harald Trutschnigg hielten Ansprachen und teilten die Pokale, Medaillen und Sachpreise an die Bestplatzierten Schützen aus. Die Vereinsmitglieder sorgten für Speis und Trank sowie für die musikalische Umrahmung. Ein herzliches Dankeschön für die aufwendige Organisation. Ein Schätzspiel, ein Glückshafen und ein Preisschießen rundeten die gelungene Veranstaltung ab. Mehr Infos unter [www.st-lsb.at](http://www.st-lsb.at)

# Sportschützenverein Bad Gleichenberg

## 40 JAHRE SSV BAD GLEICHENBERG – NEUE FAHNE

BAD GLEICHENBERG – In der Oststeiermark, mitten im Vulkanland, liegt der schöne Kurort Bad Gleichenberg. Hier gibt es hervorragende Sportschützen, die heuer ein Jubiläum feierten. Der Sportschützenverein Bad Gleichenberg besteht heuer seit 40 Jahren. **OSM FRANZ HERMANN**, ein sehr aktiver und langjähriger Funktionär im Verein, lud dazu viele Prominente Personen, Funktionäre des LSB, andere Schützenvereine und seine Vereinsmitglieder und Freunde des Schießsports zu einer besonderen Feier in ein großes Festzelt. Am 21. Mai dieses Jahres war es soweit. Die Musikkapelle von Bairisch Kölldorf spielte auf und in einem langen Festzug ging es mit der neuen Schützenfahne und den Ehrengästen zum Frühschoppen ins Festzelt neben dem Schützenhaus. Nach den Ansprachen von **Frau Bürgermeisterin CHRISTINE SIEGEL**, **OSM Franz Hermann** und anderen Ehrengästen, erfolgt durch den Pfarrer die Hlg. Messe mit Segnung und offizieller Präsentation der neuen Fahne des SSV Bad Gleichenberg, welche durch viele Spenden finanziert wurde. Vom

Steiermärkischen Landesschützenbund war auch Landesoberschützenmeister Harald Hausegger, die Bezirksschützenmeister der verschiedenen Schützenbezirke, Landessportleiter und Vereinsmitglieder anderer Vereine gekommen. Die Schützenfahne des Landesschützenbundes wurde ebenfalls präsentiert. Die Mitglieder des SSV Bad Gleichenberg kümmerten sich sehr um das leibliche Wohl der Gäste und den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung. Herzlichen Dank dafür. Anschließend wurde in das Schützenlokal zum Beschuss der Ehrenscheibe geladen, was zahlreiche Anwesende nutzen und die acht elektronischen DiSAG-Anlagen gleich ausprobieren. Die Schützen aus Bad Gleichenberg gehören zu den besten in Österreich. Bei der Jahreshauptversammlung am 23.04.2017 im Trautuum in Trautmannsdorf wurden die Leistungen, besonders der Jungschützen, sehr gelobt. Dazu Kerstin Pfleger: Wir sind sehr stolz auch unsere Schützen und deren Leistungen, das zeigt, wie fleißig trainiert wird. Allein, dass man für die Österrei-

chische Staatsmeisterschaft qualifiziert ist, hat schon besonderen Wert. Rückblickend, schön dass man dabei sein durfte. Die Goldmedaillen und Stockerlplätze sind weiterer Ansporn! Recht herzlichen Dank an unsere Jugendtrainer **OSM FRANZ HERMANN** und **FRANZ KORNHÄUSL**. Auch den Eltern ein herzliches Dankeschön, dass sie immer bereit sind, ihre Kinder zu chauffieren und zu unterstützen! Bei der ÖSTM holte sich Dominik Turner mit der LUFTPISTOLE die Goldmedaille im Einzel. Noch einmal GOLD gab es für die Mannschaft Steiermark 1 mit Turner Dominik, Fösi Manuel (beide Bad Gleichenberg) und Shkurtaj Merial (PSV Leoben). In den weiteren Jugendklassen gab es noch einige Silber- und Bronzemedaillen für die Luftpistolenschützen aus Bad Gleichenberg. Bei den Wettbewerben „Stehend aufgelegt“ der LUFTGEWEHR-Schützen konnten die Schützen aus Bad Gleichenberg gleich sieben Medaillen nach Hause bringen und mit der Mannschaft einen neuen österr. Rekord aufstellen. (alle Ergebnisse sind unter [www.st-lsb.at](http://www.st-lsb.at) zu finden)

(Bericht+Fotos F.H. Kaufmann)



## BEZIRKSMEISTERSCHAFT GRAZ/UMGEBUNG UND SÜDWEST



WEITENDORF – In der Steiermark wurden heuer vom 2.-5. Februar in den sechs Schützenbezirken von den Bezirksschützenmeistern je eine **BEZIRKSMEISTERSCHAFT** durchgeführt. Für den Schützenbezirk Graz und Umgebung sowie den Schützenbezirk SUD-West Steiermark wurde diese, wie in den letzten Jahren, wieder zusammengelegt und als eine Meisterschaft in Weitendorf ausgetragen. Veranstalter und durchführender Verein war der Schützenverein Sportunion Weitendorf-Wildon mit **OSM Ernst Zöhler** und seinem Team. An die 110 Teilnehmer kamen zur Ermittlung des Bezirksmeisters mit dem **LUFTGEWEHR** und der **LUFTPISTOLE** in den diversen Klassen. Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen und sind im Detail auf der Homepage des LSB unter [www.st-lsb.at](http://www.st-lsb.at) abrufbar. Die Siegerehrung wurde im großen Saal des Gasthauses Zöhler vor vielen anwesenden Schützen mit dem Bezirksschützenmeistern Ernst Zöhler und Bezirksschützenmeister Franz Herbert Kaufmann durchgeführt. Erfreulich die steigende Zahl an Jungendlichen Nachwuchsschützen und deren guten Ergebnissen. Einige Fotos von dieser Veranstaltung sind hier zu sehen.

(Bericht+Fotos F.H. Kaufmann)



**UMAREX AUSTRIA**

Montag-Donnerstag 09:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,  
Freitag 09:00-12:00 und 13:00-14:30 Uhr

Prof. Dr. Anton Kathrein-Str. 3 | 6342 Niederdorf | Austria  
Tel +43 (0) 5373 / 61110  
verkauf@umarex.at | www.umarex.at

## JUGEND WILL TRAINIERT WERDEN



GRAZ – Unsere jugendlichen Schützen wollen gut trainiert werden. Um den Wunsch zur Leistungssteigerung auch erfüllen zu können, müssen regelmäßig Leistungstests in Form von Trainingscamps vom steiermärkischen Landesschützenbund veranstaltet werden. Diese finden an verschiedenen Orten in der Steiermark statt und Schützenver-

eine stellen dazu gerne ihre Schützenlokale und Schießstände zur Verfügung. Von der Jugend I bis zur Juniorenklasse ist hier alles dabei. Hier einige Fotos für einen kleinen Überblick über so ein Training beim HSSV GRAZ in der Belgierkaserne im Dezember 2016. Der Trainer für LUFTGEWEHR war Bernhard Hottowy, für LUFTPISTOLE war

Lsptl.Stv. Walter Mannich und ÖSB Ausbildungs-Chef Christian Scharf sowie Funktionäre vom SV Weiz anwesend und wurden die Jugendlichen mit vielen Tipps zu Regeln, Technik und Wettkampf versorgt. Bschm Franz Herbert Kaufmann vom HSSV organisierte den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung. (Bericht+Fotos F.H. Kaufmann)



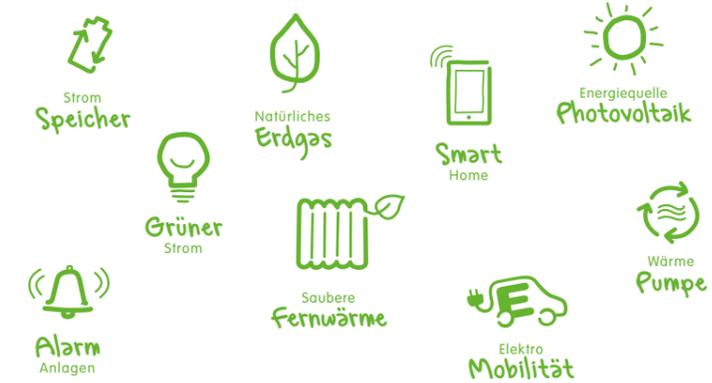
## SÜDOSTCUP PISTOLE KOLTRINGER UND WEINGAND SIEGTEN

ST. VEIT AN DER GLAN - Beim Süd-Ost-Cup (Länderkampf zwischen Kärnten, Burgenland und der Steiermark) am 20.05.2017 in St. Veit an der Glan in Kärnten siegten HEINZ KÖLTRINGER im Bewerb 25m Standardpistole und MARION WEINGAND (HSV Aigen) im Bewerb 25m Pistole Frauen. Die MANNSCHAFT 50m mit Rene Wankmüller, Heinz Költringer, Hans Jörg Knaus holte sich ebenfalls den 1. Platz die Steiermark.



## KNOW-HOW IN GRÜN.

Unsere Experten stehen Rede und Antwort. Dort wo Sie uns brauchen. Ob zum Thema Energiesparen oder Energieeinsatz. Bei Neubau und Sanierung. Beratung, Produkte und Service - alles abgestimmt und aus einer Hand.



Immer in Ihrer Nähe!



Bezahlte Anzeige



Grüne Energie für Ihr Wohlbefinden. Nutzen Sie unser persönliches Kunden-Service in Deutschlandsberg, Feldbach, Knittelfeld, Leibnitz, Leoben, Liezen, Seiersberg und Weiz. Alle Details zu unseren Produkten und Leistungen,

Standorten und Öffnungszeiten finden Sie unter [www.e-steiermark.com](http://www.e-steiermark.com). Oder kontaktieren Sie uns kostenlos unter **0800 / 73 53 28**. Denn: Unsere Energie ist, wo wir zuhause sind. [www.facebook.com/energiesteiermark](https://www.facebook.com/energiesteiermark)

## ÜB AUG & HAND FÜRS VATERLAND

So steht es auf einer sehr seltenen Medaille vom II. Österr. Bundesschießen in Innsbruck im Jahre 1885. Wie viele Teilnehmer damals an diesem Schießen dabei waren und wer die Sieger waren, ist heute nicht mehr feststellbar. Die Medaille wurde uns vom Ehren-Landesoberschützenmeister HR Dr. Gerwald Schmeid für das Schützenmagazin zur Verfügung gestellt. (Bericht u. Foto: F.H.Kaufmann)



## NEUER SPONSOR DES STEIERMÄRKISCHEN LANDESSCHÜTZEN- BUNDES!



Die Energie Steiermark fokussiert sich als eines der größten Dienstleistungsunternehmen Österreichs auf den Schwerpunkt Energie-Effizienz und innovative Service-Angebote in den Bereichen Strom, Erdgas, Wärme und Mobilität. 1700 MitarbeiterInnen widmen ihre Erfahrung und Kompetenz einer fairen Partnerschaft mit den rund 600.000 Kunden im In- und Ausland. In der Erzeugung setzt das Unternehmen ausschließlich auf Erneuerbare Energie aus Wasser, Wind, Sonne und Biomasse. In der heurigen Saison unterstützt der steirische Energiedienstleister den Nachwuchs des Steiermärkischen Landesschützenbunds.



# ISSF – REGELÄNDERUNGEN

Die diesjährigen ISSF-Wettkämpfe bringen eine Reihe an neuen Regeln mit sich, die alle 15 olympischen Schießsportbewerbe betreffen: Alle Finals werden nun nach dem Eliminationssystem (K.O.-System) durchgeführt, und es können jetzt in allen Wettbewerben Rekorde erzielt werden. Die offiziellen Statuten, Regeln und Bestimmungen des ISSF werden alle vier Jahre überarbeitet; das ist ein konstanter Prozess zur Verbesserung der Wettbewerbe. Die Vorbereitungen zur Überarbeitung, Änderung und Genehmigung der neuen Regeln, die wir heute bekannt geben, begannen bereits 2015, als die ISSF Sektionskomitees, das Athletenkomitee und das Trainerkomitee zusammentraten, um Regeländerungen vorzuschlagen. Im Anschluss daran prüfte das Technische Komitee des ISSF die Vorschläge und stimmte sie aufeinander ab. Ein Regelkomitee hatte dann die schwierige Aufgabe, all die Vorschläge in Regelentwürfe einzuarbeiten. Eine Zusammenfassung der Regeländerungen wurde an die Industrie gegeben und eine ausführliche Fassung der Regelentwürfe ging an alle Mitglieder des Exekutivkomitees, des Rates und der Komitees. Der Verwaltungsrat stimmte den endgültigen Entwürfen der Regeln für 2017 am 30. Juni 2016 in Moskau zu.

In den folgenden Abschnitten finden Sie eine Zusammenfassung der verabschiedeten Regeländerungen für den nächsten vierjährigen olympischen Zyklus. Sämtliche Details sind auf der offiziellen Website des ISSF [www.issf-sports.org](http://www.issf-sports.org) verfügbar. Auch wird eine neue Druckversion des ISSF Regelbuchs so bald wie möglich veröffentlicht werden. Neu eingeführt wurde zum Beispiel, dass in allen ISSF-Wettkämpfen bei den Finals nun Musik und Kommentare eingesetzt werden sollen. Wenn möglich, soll auch während der Eliminations- und Qualifikationswettkämpfe Musik verwendet werden, da sich gezeigt hat, dass sich dadurch das Erlebnis für die Zuschauer wesentlich verbessert und der sportliche Nachwuchs stärker angesprochen wird. Die wichtigsten Änderungen, die 2017 in Kraft treten, zusammengefasst:

**GEWEHR- UND PISTOLENBWERBE:** Zunächst muss erwähnt werden, dass die Anzahl der Schüsse in allen 10m- und 50m-Finals (außer im 50m Gewehr 3-Stellungskampf) von 20 auf 24 erhöht wurde – die ersten beiden Schussserien umfassen nun jeweils 5 Schüsse (nicht mehr 3 wie bisher), die innerhalb von 250 Sekunden abgegeben werden müssen (im 50m Gewehr Liegend innerhalb von 150 Sekunden). Die erste Elimination findet nach dem 12. Schuss statt (es wird der 8. Platz vergeben), und ab dann wird nach jeweils zwei weiteren Schüssen ein weiterer Schütze eliminiert. Somit steht nach dem 14. Schuss Platz 7 fest, nach dem 16. Schuss Platz

6, nach dem 18. Schuss Platz 5, nach dem 20. Schuss Platz 4, nach dem 22. Schuss Bronze und nach dem 24. Schuss stehen Gewinner der Gold- und Silbermedaille fest.

Das Format der 25m Pistolenfinals der Frauen wurde ebenfalls in ein progressives Eliminationsformat (fortschreitendes Finale mit K.O.-System) umgewandelt und ähnelt dem äußerst erfolgreichen Format der 25m Schnellfeuerpistolenfinals der Männer sehr. Dieses Format wurde beim ISSF Weltcupfinale 2016 in Bologna getestet, wo Spitzenathletinnen die Gelegenheit hatten, nach diesem Format zu schießen. Ihr Feedback an die Offiziellen des ISSF war durchwegs positiv. Die Schüsse werden nach dem Treffer-Nichttreffer-Prinzip gewertet. Nach 4 Serien à 5 Schüsse wird die erste Schützin eliminiert und ihr wird der 8. Platz zugeteilt. Ab dann wird nach jeder weiteren Serie eine Athletin eliminiert, bis nach der 10. und letzten Serie die Gold- und Silbermedaillengewinnerin feststeht.

**REKORDE:** Mit Einführung der neuen Regeln wird es auch in den Finals der 15 olympischen Schießsportwettbewerbe Rekorde geben (nach den bislang geltenden Regeln gab es in der 25m Pistole der Frauen sowie in allen Flintenwettbewerben aufgrund der Halbfinal- bzw. Medaillenmatchformate keine Finalrekorde). Zugleich wurde die Bezeichnung der Rekorde angepasst, sodass diese nun in den verschiedenen Wettbewerben konsistent und für die Zuschauer leichter zu verstehen ist. Rekorde, die während der Finals erzielt werden, heißen ab sofort „Weltrekorde“; Rekorde, die in Qualifikationsrunden geschossen werden, heißen jetzt „Qualifikationsrekorde“.

**WEITERE REGELÄNDERUNGEN:** Die neuen ISSF Regeln beinhalten weitere wichtige Änderungen, die nicht direkt die Finalformate betreffen. Trotzdem sollten Athleten und Trainer sich gründlich mit ihnen vertraut machen, indem sie sich die entsprechenden Unterlagen dazu von der Website des ISSF herunterladen.

**REGELN FÜR PAPIERSCHEIBEN:** Alle Regeln, die speziell Papierscheiben betrafen, wurden aus dem Hauptteil der Allgemeinen Technischen Regeln entfernt und in einem separaten Anhang mit dem Titel „Regeln für Papierscheibenwertung“ zusammengefügt. Damit soll einiges an Verwirrung, verursacht durch Kampfrichter, die die falschen Wertungsregeln zur Anwendung bringen wollten, verhindert werden.

**PAPIERLOSE (NACHHALTIGE) WETTBEWERBE:** Organisationskomitees haben die Möglichkeit, papierlose, elektronische Systeme zu verwenden, um Startlisten, Ergebnislisten und Informationen zu verteilen, wenn drahtlose Internetverbindungen allgemein am Schießstandort verfügbar sind. Somit können Veranstalter, Trainer und Athleten diese Dokumente auf ihren mobilen Kommunikationsgeräten ansehen.



## Keine Parkplatzsuche!

Wenn Sie mit der **S-Bahn** fahren, gehört die lästige Parkplatzsuche der Vergangenheit an!



10 Jahre S-Bahn 2007-2017

Über 6.000 gratis Park+Ride-Plätze entlang den S-Bahn-Strecken in der Steiermark!

**S-Bahn Steiermark**

**VERBUND LINIE**

[www.verbundlinie.at](http://www.verbundlinie.at)

## 2. FRANZ KAUFMANN GEDENKSCHIESSEN!



GRAZ - Am 01.10.2016 führte der HSSV Graz (Heeressport Schützenverein Graz) das zweite Franz Kaufmann Gedenkschießen anlässlich des verstorbenen Gründungsmitgliedes des HSSV durch. Die Wettkämpfe mit Luftgewehr und Luftpistole wurden auf den 24 Ständen des HSSV in der Belgierkaserne in Graz ausgetragen. Eine große Anzahl steirischer Schützen nutzten die Gelegenheit, um zu Saisonbeginn einen ersten Wettkampf zu bestreiten und ihre Formkurve zu testen. Die Siegerehrung fand nach Beendigung des Turniers im Schützenlokal statt und OSM Klaus Kandler sowie Franz Herbert Kaufmann konnten schöne Preise an die Sieger überreichen. Die Veranstaltung wird auch im kommenden Jahr wieder durchgeführt werden.

(Bericht und Fotos: F.H. Kaufmann)



**DISQUALIFIKATION:** Wird ein Athlet während einer Phase eines Wettkampfes disqualifiziert (Qualifikation oder Finale), müssen die Punkte des Athleten für alle Phasen des Wettkampfes gelöscht werden.

**DEFINITION FÜR DAS LADEN:** Die neuen Regeln verdeutlichen, dass „eine Waffe als geladen betrachtet wird, wenn eine Patrone oder ein Diabolo oder ein Magazin mit Patronen eine Waffe berührt“. Das Laden kann nur nach dem Befehl „LOAD“ erfolgen.

**GERÄUSCHVERSTÄRKENDER GEHÖRSCHUTZ:** Athleten dürfen selbstverständlich geräuschreduzierenden Gehörschutz tragen. Sie dürfen jedoch nicht geräuschverstärkenden Gehörschutz an der Feuerlinie oder auf den Schießstationen verwenden. Wettkampf-Offiziellen ist das Tragen von geräuschverstärkendem Gehörschutz erlaubt.

**MOBILTELEFONE:** Athleten dürfen keine Mobiltelefone, tragbare oder am Handgelenk getragene Kommunikationsgeräte an ihren Ständen oder Schießstationen benutzen.

**COACHING:** Die Regeln von 2013 haben nichtverbales Coaching in den Flintenwettbewerben erlaubt. Die neuen Regeln erlauben nicht-verbales Coaching in allen Disziplinen.

**BLENDEN:** Gewehr-, Pistolen- und Flintenschützen können eine vordere Blende (30 mm maximale Breite) verwenden. Nur Flintenschützen dürfen Seitenblenden (max. 60 mm Tiefe) tragen. Gewehr- und Pistolenschützen dürfen keine Seitenblenden mehr tragen.

**KORREKTURLINSEN IM/AM DIOPTRER:** Gewehrschützen dürfen eine einzelne Korrekturlinse in oder am Diopter anbringen.

**LUFTGEWEHR-SPEZIFIKATIONEN:** Die gegenwärtige Begrenzung, wie tief die Schaftkappe nach unten verlängert werden kann, wurde aufgehoben (vormals 220 mm unter der Laufseelenachse). Zwischen der Schaftkappe und dem Pistolengriff darf kein Teil des Hinterschafts weiter als 140 mm unter der Laufseelenachse liegen. Die maximale Tiefe des Vorderchafts wurde von 90 mm auf 120 mm erhöht.

**LUFTGEWEHR-SCHAFTKAPPE:** Mit dem Aufkommen von mehrteiligen Schaftkappen musste die Methode zur Messung von Schaftkappen-Offsets geändert werden. Die Messungen werden nun von der Außenkante eines beliebigen Teils der Schaftkappe vorgenommen. Kein Teil der Schaftkappe darf mehr als 30 mm von der Schaftmitte entfernt sein.

**50 m GEWEHR-SPEZIFIKATIONEN:** Zwischen der Schaftkappe und dem Pistolengriff darf kein Teil des Hinterschafts weiter als 140 mm unter der Laufseelenachse liegen. Jegliche Vorrichtung, die von der Schaftkappe nach unten oder nach außen hin vorsteht, ist verboten.

**GEWEHR-GEWICHTE:** Gewichte, die an irgendeinem Teil des Gewehrs mit Ausnahme des Laufs angebracht sind, „müssen sich innerhalb der grundlegenden Form des Schaftes befinden“ (Gewichte dürfen nicht vom Schaft herausragen). Klebeband darf zur Befestigung von Gewichten nicht verwendet werden.

**GEWEHR-BEKLEIDUNGSREGELN:** Die Gewehrbekleidungsregeln bleiben unverändert, aber strenge Nulltoleranz-Nachtests bezüglich Steifigkeit und Dicke werden fortgesetzt.

**GEWEHR-ZWEIBEINE:** Gewehr-Zweibeine dürfen während des Schießens nicht an den Gewehren verbleiben.

**PISTOLEN-VISIERE:** Fiberoptik und reflektierende Farbvisiere sind verboten.

**PISTOLEN-STÄNDER:** Pistolenschützen dürfen während des Trainings und der Wettkämpfe (Qualifikation und Finals) auf ihren Tischen oder Bänken einstellbare „Pistolenspänder“ verwenden, sofern die Gesamthöhe des Tisches und Stützfußes 1,00 m nicht übersteigt.

\*) Auszugsweise entnommen aus ISSF NEWS 1/2017 (Bericht KR Dieter Wenzel)

## ERIMA



ERIMA ist die traditionsreiche, deutsche Sportmarke und steht wie keine andere Marke für Multiteamsport. Gegründet bereits im Jahre 1900 liegt die Firmenzentrale im schwäbischen Pfullingen, mit Niederlassungen auch in Österreich (Rohrbach/OÖ). ERIMA-Produkte stehen für Design, Innovation, hohe Funktionalität und Qualität und sind in umfassenden Größenläufen für Herren, Damen und Kinder erhältlich. ERIMA wird sowohl im Spitzensport als auch im Breitensportbereich gerne getragen, bei Verbänden wie auch bei vielen Vereinen. Bereits seit 2007 ist ERIMA der offizielle Partner des deutschen Schützenbundes. Unsere deutschen Nachbarn holten in ERIMA Bekleidung in Rio 2016 fünf Medaillen. In Österreich ist ERIMA

seit 2010 Ausrüster des Olympic Team Austria und des Paralympic Team Austria, sowie vieler weiterer Verbände. Stellvertretend für viele Vereine sei der 1. FC Köln genannt, der schon seit Jahren auf ERIMA vertraut. Der neue Katalog 2017 mit 350 Seiten bringt viele Neuheiten und begeistert. In Österreich sind die ERIMA Artikel über den österreichischen Sportfachhandel erhältlich. (Dieter Wenzel)




## RAIFFEISEN ONLINE

Meine digitale Regionalbank

Erliegen Sie Ihre Bankgeschäfte mit Raiffeisen ELBA-internet, ELBA-mobil und der ELBA-App. Behalten Sie rund um die Uhr den Überblick über Ihre Konten und kommunizieren Sie mit Ihrem Raiffeisenberater von jedem Ort der Welt.

Jetzt auch kontaktlos bezahlen mit der NFC-Bankomatkarte und der ELBA-pay App am Smartphone!

[www.raiffeisen.at/steiermark/online](http://www.raiffeisen.at/steiermark/online)



Find us on  

Jetzt ELBA-pay downloaden!



# LANDESLIGA 2017 LUFTGEWEHR FINALE IN KNITTELFELD



1. und Ligameister: SV Krieglach



2. wurde SV Kapfenberg



3. wurde SV Knittelfeld



Die besten steirischen Sportschützenvereine stellen ihre Schützen in der Landesliga und in der Unterliga zu Wettkämpfen ab, wo nach 9 Runden der Landes-Liga-Mannschafts-Meister ermittelt wird. Wer in die Landesliga aus der Unterliga aufsteigt oder von der Landesliga absteigt, entscheidet sich meist beim letzten Wettkampf. Gewertet wird nach einem Punktesystem, die für im Wettkampf gegeneinander geschossenen Siege und Ringe bei verschiedenen Vereinen und Terminen ermittelt werden. Heuer waren 10 Vereine in der Landesliga und 13 Vereine in der Unterliga startberechtigt. Für die gesamte Abwicklung und Organisation war wie das Jahr zuvor, Landessportleiter Gewehr, Fritz Graser zuständig, welcher auch vor Ort die Wettkämpfe auswertete und in bewährter Manier leitete! Am 9. April 2017 gab es nun die Entscheidung über Auf- und Abstieg sowie die Sieger in beiden Ligen auf dem mit elektronischen Anlagen ausgestatteten Schießstand des SV Knittelfeld statt! Spannung pur gab es zwischen Krieglach und Kapfenberg um den Sieg. Die letzte Serie brachte die Entscheidung, wobei Neuburger Martin (SV Krieglach) das Glück auf seiner Seite hatte und mit 101,2 zu 101,1 Ringen vor Pirkmann Julia (SV Kapfenberg) die Serie beendete. Somit lautet der Tabellen-Endstand: LANDESLIGA-MANNSCHAFTS-MEISTER 2017 ist der SV KRIEGLACH mit 158 Punkten vor SV KAPFENBERG mit 155 Punkten und SV KNITTELFELD mit 151 Punkten. Die Reihenfolge ab dem 4. – 10.: Platz: SV Eggersdorf 134, SV Feistritztal 128, SV Bruck/M 117, SV Kainisch 59, SU Weitendorf 59, SV Rohrbach 58 und SV Liezen 55 Punkte. In der UNTERLIGA siegte die starke Mannschaft von SV HITZENDORF vor SV KRIEGLACH 2 und SV LANGENWANG. Aufsteiger in die Landesliga ist daher der SV Hitzendorf und Absteiger in die Unterliga der SV Liezen. Die Siegerehrung in Knittelfeld wurde vom Landessportleiter Fritz Graser und Loschm Harald Hausegger vor vielen anwesenden Schützen durchgeführt. Die Sieger erhielten Plaketten und Liga-Medaillen



Unterliga Sieger SV Hitzendorf



SV Kapfenberg2 wurde zweiter



Dritter SV Langenwang



Die Siegreiche LIGA-Mannschaft vom SV Krieglach: Martin Neuburger, Philipp Pillhofer, Harald Mazilo (Bericht und Fotos: F.H. Kaufmann)



## LUFTPISTOLE STEIR. MANNSCHAFTSMEISTER IST TUS FEHRING

**GERSDORF** - Am 25. März 2017 fand beim Schützenverein SV Feistritztal das Finale der jeweils zwei besten Mannschaften der **Regionalligen Nord und Süd** mit der Luftpistole statt. Die beiden Erstplatzierten der Regionalligen Nord und Süd, Kapfenberger SV und TUS Fehring bestritten das Finale um den ersten Platz. In einem dramatischen Wettbewerb entschied der **TUS FEHRING den Sieg** für sich. Die beiden Mannschaften erzielten mit 1080 Ringen exakt das gleiche Ergebnis. Nur durch die höhere Anzahl der Innenzehner konnte Fehring mit 16 zu 15 den Wettkampf für sich entscheiden und sicherte sich damit den Steirischen Mannschafts-Meistertitel. Im kleinen Finale bezwang der SSV Bad Gleichenberg den PSV Leoben und belegte damit den 3. Platz.



TUS Fehring wurde steirischer Mannschafts-Meister 2017

Gleichzeitig wurden auch die Regionalligen Nord und Süd entschieden. Den Titel in der Regionalliga Nord sicherte sich das Team zwei vom Kapfenberger SV vor dem Team zwei vom PSV Leoben. Der Sieg in der Regionalliga Süd ging an das Team zwei vom TUS Fehring vor der Mannschaft von Hubertus Graz. Den Einzeltitel in der Regionalliga Nord ging an Thomas Glanzer vom PSV Leoben vor Andreas Steinbrückner vom Kapfenberger SV, in der Regionalliga Süd an Horst Krasser vom SV Raaba vor Alexander Maaß vom TUS Fehring. Der Landessportleiter für alle Pistolenbewerbe, Karl Kapper organisierte die Bewerbe und gratulierte den Siegern. Mit ihren tollen Leistungen zeigten sich die Schützen in blendender Form und somit gut vorbereitet für die Österreichischen Meisterschaften und Österreichischen Staatsmeisterschaften.



Dritter SV Langenwang



Ltpl. Karl Kapper

## „STEHEND AUFGELEGT“ SCHÜTZEN GUT UNTERWEGS

**STEIERMARK** – Bei der Jahreshauptversammlung des Steierm. Landesschützenbundes wurde für die „stehend aufgelegt“ Bewerbe als Nachfolger für LSPL Gewehr Fritz Graser, welcher bisher diese Klasse der Schützen betreut hat und wegen Zeitmangels dies nicht mehr schafft, einstimmig für die Sektion „STEHEND AUFGELEGT“ Herr HARALD EISELT als zuständiger neuer Landessportleiter eingesetzt. Er kümmert sich nun um Ausschreibungen, Veranstaltungen, Ergebnislisten und Bewerbe mit Luftgewehr, Kleinkalibergewehr und Pistole für alle stehend aufgelegt Schützen. Fritz Graser ist weiter für alle Gewehrbewerbe STEHEND FREI zuständig. Nachdem die Aufgelegt-Schützen jährlich in den Vereinen zunehmen, wurde diese Besetzung eine Notwendigkeit. In diesem Jahr wurde ein Fernwettkampf, eine steirische Meisterschaft und eine Teilnahme bei den österr. Meisterschaften durchgeführt, wo die Steirischen Schützen sehr gut abschnitten, weiters wurden auf Bezirksebene ebenfalls Klassen für „Stehend aufgelegt“ geschossen mit beachtlichen Ergebnissen. Details gibt es auf der Homepage des LSB: [www.st-lsb.at](http://www.st-lsb.at).

(Bericht F.H. Kaufmann, Fotos Maria)



**LG400 COMPETITION AUSTRIA**

**2.098,- €**

inkl. Diopter Spg, Visierverlagerung Block Club und Kornstunnel Score

LG400 COMPETITION AUSTRIA

WALTHER

ohne Visierungspaket bestehend aus Spg und Block Club erhältlich um 1.649,- €

Ref.Nr.: 288 1337

**UMAREX**  
**AUSTRIA**

Montag-Donnerstag 09:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,  
 Freitag 09:00-12:00 und 13:00-14:30 Uhr

Prof. Dr. Anton Kathrein-Str. 3 | 6342 Niederdorf | Austria  
 Tel +43 (0) 5373 / 61110  
 verkauf@umarex.at | www.umarex.at

# JUGEND STEIRISCHE MEISTERTITEL & NEUE REKORDE



**KNITTELFELD** - Am Sonntag, 26.02.2017 fanden in Knittelfeld die steirischen Meisterschaften im Sportschießen mit dem LUFTGEWEHR und der LUFTPISTOLE in den Klassen Jugend 1 (bis 13 Jahre) und Jugend 2 (bis 15 Jahre) statt. Die rund **110 jugendlichen Nachwuchssportler** kürten in spannenden Wettbewerben ihre steirischen Meister. Die herausragenden Leistungen bei den Luftgewehrschützinnen und Luftgewehrschützen boten **ZEIRINGER NICO** vom Kapfenberger SV, der in der Klasse Jugend 1 männlich mit neuem steirischen Rekord siegte, und die Teams vom **SV Kindberg** (Jugendklasse 1) und **SV Raiffeisen Neumarkt** (Jugendklasse 2), die ebenfalls einen neuen steirischen Rekord erzielten. Bei den



Luftpistolenschützen erzielte **Clemens Nilica** vom **SV Knittelfeld** in der Klasse Jugend 1 männlich einen neuen steirischen Rekord sowie das Team vom **SSV Bad Gleichenberg** in der Klasse Jugend 1.

Nähere Ergebnisse sind auf der Homepage des Steiermärkischen Landesschützenbundes unter [www.st-lsb.at](http://www.st-lsb.at) ersichtlich. Einige Fotosplitter ohne Kommentar von unseren sympathischen Nachwuchsschützen (Bericht + Fotos F.H. Kaufmann)



- Optimale Verfügbarkeit
- Kurze Lieferzeiten
- Linien-Laufzeit bis zu 4 Jahre
- Breite Produktpalette
- Damen-, Herren-, & Kindermodelle



TEAMSPORTKATALOG



**GEMEINSAM GEWINNEN**

**DEINE AUSSTATTUNG FÜR DEINEN VEREIN!**

Kostenloser ERIMA Katalog online bestellbar  
oder schnell & einfach QR-Code scannen.  
[www.erima.at](http://www.erima.at)



**H&N Geschosse.  
Präzision aus eigener Hand.**

**H&N  
SPORT**

Sportlicher Erfolg fordert ein Höchstmaß an Qualität und Präzision. Unsere Geschosse verbinden beides durch die gelungene Kombination des handwerklichen Geschicks unserer Mitarbeiter mit modernen Fertigungstechnologien.

[www.hn-sport.de](http://www.hn-sport.de)



## VORDERLADER – WIE ALLES BEGANN...

Seit Jahrhunderten betreiben die Menschen in unserem Land den Schießsport mit Feuerwaffen. Zuerst ein Privileg der herrschenden Klasse, dann auch für den freien Bürger erlaubt. Die dabei verwendeten Schusswaffen waren dem jeweiligen Stand der Technik angepasst. Zuerst mit Lunt- und Radschloss, danach das Stein- und nach Erfindung des Knallquecksilbers das Perkussionsschloss, aber allesamt Vorderladerwaffen. Der Franzose Flaubert ermöglichte mit seiner Einheitsrandfeuerpatrone zur Verwendung in einfachen Hinterladersystemen, das Sportschießen fast für Jedermann. Aufwändige Konstruktionen bei Zentralfeuer-Scheibenstutzen für weite Distanzen und bei Zimmer-(Kapsel-) Gewehren im Hallenschießstand, dominierten. Später dann KK- und Luft-Waffen bis hin zu den heutigen High-Tec-Sportgeräten. Die alten Vorderladerwaffen gerieten fast in Vergessenheit. Nur wenige wussten, wie man mit Vorderladerwaffen Spitzenleistungen erreichen konnte. Viele der noch vorhandenen alten Vorderlader wurden bis zur völligen Wertlosigkeit „restauriert“ oder von Kindern als Spielzeug benutzt. Erst mit dem Replika-Boom in den 60er Jahren gab es wieder Schützen, die sich einen Vorderlader-Revolver kauften. Um das sportliche Schießen mit historischen Scheiben- und Jagdbüchsen, Musketen, Pistolen und deren exakten Nachbauten wieder salonfähig zu machen, wurde im August 1977 auf Initiative von WERNER LEIXNER beim Heeres-Sportschützenverein Graz eine Sektion „Vorderladerschießen“ gegründet.

1978 wurde dem HSSV-Graz vom ÖVSB die Ausrichtung der Österreichischen Meisterschaften im Vorderladerschießen übertragen. In den darauffolgenden Jahren nahmen steirische Vorderladerschützen an allen vom ÖVSB durchgeführten Wettkämpfen teil. 1982 fanden die Öst. Meisterschaften des ÖSVB wiederum in Graz statt. In Zusammenarbeit mit dem Landeszeughaus am Joanneum Graz fand 1995 ein Schießen mit einer originalen Hakenbüchse aus dem Jahre 1596 statt. Als steirischer Landesdelegierter im ÖVSB fungierte ab 1978 Werner Leixner. 1979 wurde er zum Bundesschießwart und 1982 zum Präsidenten gewählt. Bei der Bundeshauptversammlung des Österreichischen Schützenbundes anlässlich der Staatsmeisterschaften für LP/LG 1984 in Wien, nahm man das Vorderladerschießen offiziell in das Wettkampfprogramm auf. Nach einer (Probe-) Österreichischen Meisterschaft 1984 wurden 1985 die ersten Österreichischen Meisterschaften im Vorderladerschießen des ÖSB in Bad Zell in Oberösterreich durchgeführt. Der Vorderlader-Schützenbund hatte somit seine Aufgabe erfüllt und konnte noch 1984 aufgelöst werden. Von Anbeginn an nahmen an allen Österreichischen Meisterschaften, unter der Mannschaftsführung von Landessportleiter Werner Leixner, steirische Schützen teil. Seit 1987 wurden regelmäßig Ländervergleichsschießen mit Oberösterreich, seit 1992 auch mit Kärnten, sowie in unregelmäßigen Abständen auch gegen Niederösterreich, Wien, Burgenland, Tirol und Vorarlberg durchgeführt.

EISENSTADT – Heuer wurden zwei LANDESMEISTERSCHAFTEN – Vorderlader in Eisenstadt ausgetragen. Die Langwaffen am 3. Juni und die Kurzwaffen am 18. Juni 2017. In den verschiedenen Klassen (wir berichteten in der letzten Ausgabe des Schützenmagazins über die Waffenarten) wurden sehr gute Ergebnisse geschossen, auch bei den Österreichischen Meisterschaften haben die Steirischen Schützen eine gute Leistung erbracht. Ergebnisse im Detail bitte unter [www.st-lsb.at](http://www.st-lsb.at) lesen. Als Nachfolger des heuer verstorbenen LSPL Werner Leixner, ist nun DI Günther KOLB und sein Stellvertreter, DI Hubert KERBER für die Vorderladerschützen im Steiermärkischen Landesschützenbund tätig. Wir wünschen dazu viel Erfolg.



(Bericht + Fotos F.H. Kaufmann)

## LUFTPISTOLEN - SOMMERCUP 2017 STEIERMARK

GRAZ – Der diesjährige 12. SOMMER-CUP mit der Luftpistole ging nach 4 Runden in den Sommermonaten am 29. September 2017 in Raaba bei Graz zu Ende. Auf den elektronischen Anlagen des SK HUBERTUS haben viele Schützen den Wettkampf mit LP und LP5 bestritten. Sieger war mit der LP Andreas AUPRICH (SV Eisenkappel) vor Marietta STROHMAYER und Petra HINTERHOFER (beide LH Graz). Ähnlich auch bei der LP 5, Auprich Andreas vor HELPFERER Markus und STROHMAYER Marietta (beide LH Graz) hieß der Endstand. Die Siegerehrung nahm der ÖSM vom SK Hubertus, KR Dieter WENZEL gemeinsam mit Josef ZIMMERMANN, der den Wettkampf organisierte, im Schützenlokal vor. Als Preise gab es mal was anderes, nämlich HONIG und BRAUNSCHWEIGER, was die Schützen gerne entgegennahmen



Foto:& Bericht: F.H. Kaufmann

## DIE STEIRISCHE SCHÜTZENFAMILIE TRAUERT UM:

### LANDESPORTLEITER VORDERLADER HERR WERNER LEIXNER



GRAZ - Der langjährige Landesportleiter für Vorderladerschießen im Steiermärkischen Landesschützenbund, Herr Werner Leixner, ist am 13. März 2017 überraschend verstorben. Werner Leixner war ein umsichtiger, verlässlicher Funktionär des Stmk. LSB. Weiter war er noch ein aktiver Vorderlader-Schütze mit vielen errungenen Medaillen bei großen Meisterschaften in seiner langen Vorderlader-Laufbahn.. Er war auch Luftgewehrschütze und Funktionär beim Heeres-Sport Schützenverein Graz. Die Steirische Schützenfamilie wird den Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren!

(Kaufmann)



# UMAREX JUGEND-BUNDESLIGA STEIRISCHER NACHWUCHS ZEIGTE GROSS AUF

KNITTELFELD - Mit einiger Verspätung konnte Ende Jänner die Hauptrunde der Jugend Bundesliga Region Süd abgeschlossen werden. Leider traten nicht alle Mannschaften in bester Besetzung an, da einige Schützen durch höhere Wettkämpfe ( OSB ), Berufsausbildung und Schulstress verhindert waren. In der Klasse Jugend 2 stellte die Steiermark dieses Jahr 2 Mannschaften, unsere Schützenfreunde aus Kärnten traten mit 1 Mannschaft an. Leider fiel schon bei der ersten Begegnung bei der Kärntner Mannschaft ein Schütze kurzfristig aus, sodass die beiden ersten Runden mit jeweils 32:0 für Steiermark gewertet wurden. Dies zeigt wieder die Wichtigkeit eines Ersatzschützen, wie es unsererseits seit dem Vorjahr praktiziert wird. Die Mannschaft Steiermark 1 mit den Schützen Haubmann Stefanie, Wagner Hanna, Kienberger Dominik, Kreuzer Stefan und Schöffmann Niklas konnte sich mit 9 Mannschaftspunkten und einen Ringschnitt von 1391 auf Platz 1 behaupten, gefolgt von Kärnten mit 6 Mannschaftspunkten und einen Ringschnitt von 1220. Beide Mannschaften steigen ins ¼ Finale auf.

Die Mannschaft Steiermark 2 mit den Schützen Hajek Lara, Bauer Anna, Dürr Manuel, Suppan Dominik und Schöffmann Felix erreichten 3 Mannschaftspunkte und einen Ringschnitt von 1330. Das ¼ Finale wurde leider knapp verpasst. Beim Viertelfinale am 11. Feber kommt es in Scharnstein zur Begegnung Vorarlberg 1 gegen Steiermark 1

In der Klasse Jungschützen, wo Kärnten und Steiermark je eine Mannschaft stellten, konnte sich die Steiermark mit den Schützen Fölzer Verona, Matzer Madeleine, Schwarz Nicole, Pircher Johanna und Krasser Sophia souverän mit 9 Mannschaftspunkten und eine Ringschnitt von 1482 gegen Kärnten mit 0 Mannschaftspunkten und einen Ringschnitt von 1469 durchsetzen, wobei wir die beiden ersten Begegnungen auf die Nummer 1 im Team, Fölzer Verona, verzichten mussten und durch Krasser Sophia, einer Jugend 2 Schützin, ersetzen. Dadurch ergab sich natürlich auch ein niedriger Ringdurchschnitt. Im Viertelfinale heißt der Gegner wie im Vorjahr Niederösterreich 1, doch diesmal können wir mit der Stärksten Mannschaft starten und ein spannender Wettkampf wird erwartet.

SCHARNSTEIN - Nach dem Sieg unserer Jungschützen im Viertelfinale gegen Niederösterreich und den damit verbundenen Einzug ins Halbfinale ging es am 18. und 19.März in Scharnstein gegen die starke Mannschaft aus Vorarlberg. Als Verstärkung holten wir uns aus der Jugend 2 Klasse Viktoria Durstmüller, die somit Ihre Bundesligapremiere feierte, in die Mannschaft. Die steirische Jungschützenmannschaft ging mit Fölzer Verona, Matzer Madeleine, Schwarz Nicole und Durstmüller Viktoria, Ersatz - Pircher Johanna und Krasser Sophia ) in den Wettkampf.

In einem spannenden und hochklassigen Halbfinale konnten unsere Mädels die Vorarlberger mit 18:14 Punkten (1538:1533 Ringe) besiegen und somit den Einzug ins große Finale gegen Tirol schaffen. Am Finaltag bewies die Mannschaft aus Tirol allerdings recht eindrucksvoll Ihre Klasse und holte sich den Titel. Doch die Freude über Platz 2 und die Silber Medaille inkl. 300 € Gutschein der Fa. Umarex war bei unseren Heldinnen dennoch riesig.

Ich möchte auf diesem Weg allen steirischen Schützen, die an der Jugendbundesliga teilgenommen haben, zu Ihren tollen Leistungen gratulieren und für Ihren Einsatz danken und hoffe, dass wir auch nächstes Jahr wieder Erfolge mit Euch feiern können.

(Bericht + Foto LSPL Jugend Peter Matzer)



# 1.WEIZER PISTOLEN- UND REVOLVER CUP



WEIZ – Der Schützenverein Weiz veranstaltete den 1. Weizer Pistolen- und Revolver CUP und startete den letzten Bewerb am 20. November um 13 Uhr zum letzten Mal im Jahr 2016. 30 Schützinnen und Schützen nutzten noch einmal die Gelegenheit, das Endergebnis zu verbessern. Nicht Allen ist das gelungen, jedoch tat dies der Freude über die gewonnenen Medaillen, Urkunden und Sachpreise keinen Abbruch. Der tiefere Sinn dieser Veranstaltung liegt in der Verbesserung der Handhabung und Treffsicherheit mit einer Faustfeuerwaffe. Auch wird hier die Möglichkeit geboten, mit einer anderen Waffe als der eigenen zu schießen oder aber als Gastschütze überhaupt den Zugang zum Schießsport zu finden. 25 m ein- oder auch beidhändig unter Wettkampfbedingungen mit Zeitlimit 5 Schuss pro Minute auf die Scheibe zu schießen, ist eine Herausforderung, aber sie ist gut bewältigt worden.

Zum Abschluss gab es für die drei Besten der Klassen, in der mindestens 3 Schützen angetreten sind, Medaillen. Für alle Teilnehmer wurden Urkunden mit erreichtem Rang verteilt. Zusätzlich wurden pro 3 Serien die Startnummern in die Lostrommel eingebracht, als Glückssengerl fungierte Matthias Pfeiffer. Es konnte fast jeder Teilnehmer einen Preis mit nach Hause nehmen. Der Schützenverein Weiz bedankt sich für das disziplinierte Verhalten, freut sich über die zahlreiche Teilnahme und nahezu reibungslose Abwicklung. Ein einziger Termin musste verschoben werden, konnte aber trotzdem erfolgreich über den Schießstand gehen. Auf jeden Fall ist an eine Neuaufgabe des Bewerbes 2017 gedacht. Gedankt sei auf diesem Weg auch allen aktiven Schützen unseres Vereines, die immer pünktlich und in ausreichender Zahl vorhanden waren, aber auch für die zahlreichen Preise, die sie gesammelt haben. Ohne fleißige Helfer wäre eine solche Veranstaltung nicht durchführbar. Christian Kohlfürst, der praktisch bei allen Terminen die Standbetreuung durchgeführt hat, sei hier besonders gedankt. Die größte Überraschung für mich war, dass die Steher für die Scheibenaufnahme in insgesamt 7 Bewerben nur 2x getroffen wurden. Das zeigt, dass sowohl die Sicherheit im Umgang mit der Waffe, aber auch die Treffsicherheit bei allen Teilnehmern insgesamt sehr gut war.

August Pfeiffer



# Immobilien Musker

Ges. m. b. H.



KommR Heinz Musker

allgemein beeideter und gerichtlich  
zertifizierter Sachverständiger

Sachverständigenbüro  
Immobilienverwaltungs- und  
Maklerbüro

8010 Graz  
Radetzkystraße 7

Telefon (0316) 827727-0

Telefax (0316) 812784

e-mail: immo@musker.at

www.musker.at

# SCHWERTNER

ZEICHEN FÜR SIEGER.



- ABZEICHEN
- MEDAILLEN
- AUSZEICHNUNGEN
- MÜNZEN
- SPORTPREISE

Georgigasse 40, A-8026 Graz, Tel.: 0316/582614,  
Fax: 0316/582614-18, E-Mail: info@schwertner.at,  
www.schwertner.at



# FEUERPISTOLE OM UND ÖSTM IN KAPFENBERG



KAPFENBERG – Der Kapfenberger Schützenverein trug vom 06. Bis 10. September 2017 bereits zum vierten Mal die Österreichischen Staatsmeisterschaften in den FEUERPISTOLEN-Bewerben auf der vereinseigenen Schießanlage in Graschnitz aus. Es war dies bereits der achte Großwettkampf in diesem Jahr und vom 30.09. bis 01.10.2017 folgt dann der letzte mit der ÖM für körperbehinderte Sportschützen. Insgesamt gibt es fünf Disziplinen in allen Altersklassen: die olympischen Bewerbe 50m und 25m Pistole sowie 25m Schnellfeuerpistole. Dazu kommen noch Zentralfeuerpistole und Standardpistole über 25 Meter. Die einzige Disziplin für Frauen ist übrigens die 25m Pistole, so erklärte Rainer Pucher (Schriftführer Kapfenberg) es bei einer Pressekonferenz anlässlich der Staatsmeisterschaft. Am ersten Tag gab es bei der 25m Schnellfeuerpistole mit dem Seniorenteam Rainer Pucher, Martin Pfeffer (beide Kapfenberger SV) und Karl Kapper (TUS Fehring) für die Steiermark mit nur einem Ring Rückstand hinter Wien die SILBERMEDAILLE. Nachdem Rene Wank-

müller vom Eisenerzer SV als Dritter das Finale der besten Acht mit der 50m Pistole erreichte, war die Hoffnung auf eine Medaille aus steirischer Sicht groß. Das ein Finale nichts für schwache Nerven ist, zeigte dessen Verlauf. Nach 22 Finalschiessen lagen Rene Wankmüller und Andras Aupricht aus Kärnten mit dem exakt gleichem Ergebnis 0,7 Ringe hinter Wolfgang Psenner (Titelverteidiger aus Vorarlberg). Den Stechschuss entschied Rene mit 0,5 Ringen Vorsprung für sich. Nach den letzten beiden von 24 Finalschiessen lag Rene hinter Psenner und konnte den Vizestaatsmeistertitel mit 50m Pistole für sich verbuchen. Martin Pfeffer vom Kapfenberger SV erzielte mit der 25m Pistole den 4. Rang. Ein Klasse für sich war am nächsten Tag das steirische Frauenteam. Mit der 25m Pistole sicherten sich Marion Weingand (HSV Aigen), Marion Knaus /Kapfenberger SV) und Anja Kapper (TUS Fehring) den Österreichischen Meistertitel. Auch in der Einzwertung schafften alle drei den Einzug ins Finale. Marion Knaus wurde hinter der Weltcupsiegerin Sylvia Steiner aus Salzburg, die mit neu-

em Österreichischem Rekord gewann, Vizestaatsmeisterin. Marion Weingand war als Dritte ebenfalls auf dem Stockerl. Anja Kapper komplettierte den Erfolg mit dem hervorragenden dritten Platz. Für eine weitere Medaille sorgte Karl Kapper mit der 50m Pistole als Zweiter in der Senioren 2 Klasse. Am Abschlusstag wurde der 25m Standartpistolenbewerb durchgeführt. Da Titelfavorit Keinz Költringer nicht anwesend war, mussten es die Senioren richten. Marion Weingand vom HSV Aigen sicherte sich in der Seniorinnen 1 Klasse die Bronzemedaille. Unser Landessportleiter und Organisator KARL KAPPER (TUS Fehring) sicherte sich bei den Senioren 2 die Goldmedaille und somit den Österreichischen Meistertitel. Gold in der Mannschaft ging ebenfalls in die Steiermark mit Martin Pfeffer (Kapfenberger SV) Christine Strahalm /HSV Aigen) und Karl Kapper (TUS Fehring). Mit dieser tollen Medallenausbeute sicherten sich die steirischen Pistolenschützen den zweiten Platz in der Medaillenwertung. Gratulation zu den hervorragenden Leistungen! (Bericht + Fotos Karl Kapper u. F.H.Kaufmann)



# LANDESSCHÜTZENBUND JAHRESHAUPT- VERSAMMLUNG IN BRUCK/MUR



BRUCK/MUR - Am 22. April 2017 wurde in Bruck/Mur die Jahreshauptversammlung des Steiermärkischen Landesschützenbundes abgehalten. Der LOSM, Harald Hausegger begrüßte die Anwesenden, vor allem die Ehrengäste, Herrn Gemeinderat Herrn Peter Schlagbauer in Vertretung des Herrn Bürgermeisters Straßegger, Herrn ELOSM HR Dr. Gerwald Schmeid, Herrn OSM Ing. Hansmann (als Hausherr) und die Funktionäre und Delegierten der Vereine im Schützenhaus des Brucker Schützenvereines. Aus alten Aufzeichnungen geht hervor, dass der Brucker Schützenverein im Jahre 1752 gegründet wurde und somit der älteste Schützenverein der Steiermark ist. Unter der Führung von OSM Hansmann hat sich der Verein von einem Traditionsverein zu einem Sportverein gewandelt und die Erfolge geben ihm recht. Nach den Grußworten und den Berichten der Sportleiter und des Vorstandes wurden einige Funktionäre nach Antrag neu in den Landesschützenbund aufgenommen. PETER MATZER vom SV Feistritzal wurde neuer LSPL Jugend Gewehr, nachdem der bisherige LSPL Georg Steferl dieses Amt zurückgelegt hat. Weiters wurde HARALD EISELT vom PSV Leoben zum neuen LSPL für „Stehend aufgelegt“ Schießen nominiert, nachdem bisher

Fritz Graser diese Tätigkeit ausgeübt hatte und diese nicht mehr weiter ausübt. Bei den Vorderladerschützen wurde als neuer LSPL Bergrat h.c. DI GÜNTHER KOLB gewählt, nachdem der bisherige LSPL Werner Leixner heuer verstorben ist. Als Stellvertreter wurde DI HUBER KERBER eingesetzt. Nachdem der bisherige LSPL SGKP und dessen Stellvertreter ihre Funktion zurückgelegt haben, wurde auch hier als neuer LSPL SGKP Ing. BERNHARD FROIS vom PSV Leoben bestellt. Weiters wurde anstelle des zurückgetretenen Bezirksschützenmeister Hr. Wilfinger Süd-Ost Gewehr von der Versammlung Herr FRANZ GÖLLES vom SV Feistritzal zum neuen BM Süd-Ost Gewehr gewählt. In den Schützenrat wurde Herr Dr. ERICH KALCHER vom HSSV Graz anstelle des zurückgetretenen OSM Klaus Kandler aufgenommen. Landesoberschützenmeister Harald Hausegger überreichte bei den Ehrungen das Ehrenzeichen in GOLD des steierm. Landesschützenbundes an Herrn WALTER PAULITSCH und Herrn HR Mag. RUPERT PEINSIPP (OSM des SV Bad Mitterndorf



# EHRUNGEN LAND STEIERMARK

GRAZ - Am 24. April 2017 fand in Graz die Ehrung der Staatsmeister und verdienter Sportler vom Land Steiermark statt! Von den Sportschützen wurde JULIA PIRK-MANN (SG Liezen) für Ihren Staatsmeistertitel 2016 mit der Armbrust in Innsbruck und der EM-Teilnahme das Sportehrenzeichen des Landes von Sportlandesrat Anton Lang verliehen. Herzliche Gratulation!

Foto: Melbinger / Land Stmk, Bericht: F.H. Kaufmann



# GROSSE FUNKTIONÄRSEHRUNG IM SV KNITTELFELD



KNITTELFELD - Mit 46 Vereinsmitgliedern und einigen Jagdkameraden war die Jahreshauptversammlung 2017 des Schützenvereines Knittelfeld sehr gut besucht. Als Ehrengast konnte Oberschützenmeister Paul Fink den Finanzstadtrat Dipl. Ing. Harald Bergmann begrüßen, der sowohl die sportlichen, als auch die organisatorischen Leistungen des Schützenvereines würdigte. Seit 30 Jahren werden vom Schützenverein Knittelfeld sehr viele Veranstaltungen des Steiermärkischen Landesschützenbundes und des Österreichischen Schützenbundes organisiert. Für diesen großen Umfang von Veranstaltungen bedarf es einen großen Funktionärsstab, ohne den es nicht möglich wäre, Wettkämpfe zur Zufriedenheit aller Sportler durchzuführen. Oberschützenmeister Fink bedankte sich dabei bei den Funktionären des Steiermärkischen Landesschützenbundes für die Zustimmung, 10 verdiente Funktionäre mit dem goldenen Verdienstzeichen des Steiermärkischen Landesschützenbundes zu ehren. Bis in die späten Nachtstunden wurde die Ehrung mit großer Freude und Dankbarkeit gemeinsam mit Herrn Stadtrat Dipl. Ing. Harald Bergmann gefeiert. Die geehrten sind Maria Reiter, Barbara Friedl, Erika Scheucher, Monika Reumüller, Julia Sundl, Ingrid Loibnegger, Evelyn Gruber, Robert Friedl, Alfred Polding und Haymo Weber.

(Bericht und Foto SV Knittelfeld)

# NEUE SIUS-VERTRETUNGEN IN ÖSTERREICH

Die elektronischen Trefferanzeigen von **SIUS** sind weltweit marktführend und die einzigen, die von der internationalen Shooting Sport Föderation **ISSF** für alle internationalen Wettkämpfe zugelassen sind. Die Zuverlässigkeit der Anlagen wurde auch an den letztjährigen Olympischen Spielen in Rio de Janeiro wieder unter Beweis gestellt.

Über viele Jahre wurde **SIUS** in Österreich durch Josef (Pepi) Fröwis vertreten. Altersbedingt zieht er sich zu einem grossen Teil aus dem Geschäftsleben zurück und gibt die SIUS-Vertretung in Österreich ab. Bereits konnten kompetente Partner gefunden werden, die seine Nachfolge antreten.

**Firma PRINZ GmbH**, Grazer Strasse 76, 8101 Gratkorn,  
**Tel. 03124 23 57 57, Mail: office@prinz.co.at**  
 Bundesländer: Kärnten, Steiermark, Oberösterreich, Niederösterreich, Wien, Burgenland.

**Christian Schöpfbeck**, Eduard-Lippott-Weg 3, 6330 Kufstein  
**Tel. 0660 614 28 01, Mail: info@sius-austria.at**  
 Bundesländer: Salzburg, Vorarlberg, Tirol, Osttirol sowie auch das Südtirol.

Durch die Aufteilung der Gebiete wird gewährleistet, dass die Betreuung der Kunden noch dynamischer und effizienter gestaltet werden kann. **SIUS** freut sich, für ihre österreichischen Kunden erfahrene Ansprechpartner gefunden zu haben.



**PRINZ GmbH**  
 Grazer Strasse 76, 8101 Gratkorn  
 Tel. 03124 23 57 50, office@prinz.co.at

**Die neue  
 SIUS-Vertretung  
 in Ihrer Region**



**SIUS** Elektronische Trefferanzeigen

**Exclusive ISSF Results Provider**  
 Weltweit einziges System mit  
 ISSF-Zulassung für alle Distanzen

# LANDESMEISTERSCHAFTEN 2017 - LG LP LP5 HOHE LEISTUNGEN

**KNITTELFELD** – Wie im Jahr davor wurden auch heuer vom 2.-5. März die steirischen Meisterschaften und LANDESMEISTERSCHAFTEN in den olympischen Disziplinen LUFTGEWEHR und LUFTPISTOLE ausgetragen. Auf den 25 elektronischen Anlagen des Schützenvereines Knittelfeld kämpften die Schützen an mehreren Tagen um die Spitzenplätze und um jeden Ring. Geschossen in den Klassen ab Jungschützen bis Senioren2. Das Team um Hausherr OSM Paul Fink hat für solche Großveranstaltungen schon jahrelange Erfahrung und wickelte die LM von der Auswertung bis zur Urkundenschreibung problemlos ab. Die herausragenden Leistungen mit dem Luftgewehr:

In der Klasse Jungschützinnen siegte Matzer Madeleine mit 411,8 vor Fölzer Verona mit 407,8. Die Juniorenklasse konnte Stocker Christoph mit 612,2 für sich entscheiden. Die Klasse Senioren I gewann Martin Neuburger mit einer guten Leistung vom 413,2 vor Karl-Heinz Fölzer. Die Mannschaftswertung in der Klassen Senioren I konnte der Kapfenberger SV für sich entscheiden. Sehr gute Leistungen auch bei der Luftpistole: Der Sieg bei den Jungschützinnen gewann Turner Domini. Die Klasse Seniorinnen I konnte Kolb Johanna für sich entscheiden und Glanzer Thomas siegte bei den Senioren I. In der Klasse Senioren II gewann Krasser Horst mit einer tollen Leistung. Die Mannschaftssiege bei den Jungschützen und der allgemeinen Jugendklasse ging an den SSV Bad Gleichenberg. In der allgemeinen Seniorenklasse I siegte der Kapfenberger SV. Die Siege mit der fünf-schüssigen Luftpistole gingen ebenfalls an



Glanzer Thomas und Kolb Johanna. Am Sonntag standen dann die Sieger in der Frauen- und Männerklasse nach spannenden Wettkämpfen fest. Bei der LUFTPISTOLE fünf-schüssig sicherte sich bei den Frauen Marion Weingand vom HSV Aigen den steirischen Meistertitel und in der Männerklasse Daniel Kleinschuster vom TUS Fehring. Bei den Frauen Luftpistole wurde erste und steirische Landesmeisterin Anja Kapper vom TUS Fehring, den Vizelandesmeistertitel sicherte sich Marion Weingand vom HSV Aigen. Der 3. Platz ging an Nina Waldner vom HSSV GRAZ. Christian Scharf vom PSV Leoben sicherte sich den steirischen Landesmeistertitel bei den Männern mit der Luftpistole, zweiter wurde Rocco Amberger vom Kapfenberger SV und die Bronzemedaille ging an Ovidiu Stoja vom SV Krieglach. Mit dem LUFTGEWEHR gab es bei den Frauen einen Dreifachsieg vom SV Knittelfeld. Steirische Landesmeisterin wurde Scheucher Michaela vor Loibnegger Karin und Christine Reiter. Bei den Männern gab es mit dem Luftgewehr einen Doppelsieg für zwei Schützen vom SV Krieglach. Der Titel des steirischen Landesmeisters ging an Mazilo Harald vor Daniel Schrittwieser und Schneller Siegfried vom Brucker SV wurde Dritter. Landesoberschützenmeister HARALD HAUSEGGER führte mit den Landessportleitern Pistole, KARL KAPPER und Landessportleiter Gewehr, FRITZ GRASER und Landessportleiter Gewehr Jugend, GEORG STEFERL, die Siegerehrungen durch und überreichte die Medaillen und Urkunden an die erfolgreichen Schützen. Es waren an die 230 Sportschützen am Start. Gratulationen an die Sieger, nachstehend einige Fotosplitter

Foto:& Bericht: F.H. Kaufmann





# WOLFSBERG – ÖM / ÖSTM 2017 - LUFTBEWERBE

**WOLFSBERG** – In Kärnten, nämlich in Wolfsberg, wurden heuer vom 31.3. bis 02.4.2017 die **STAATSMEISTERSCHAFTEN** und Österr. Meisterschaften in den olympischen **LUFTBEWERBEN** ausgetragen. Luftgewehr, Luftpistole, LP 5 und laufende Scheibe waren die Bewerbe, wo eine große Zahl an Schützen in den verschiedenen unterteilten Klassen ihre Staatsmeister bzw. die Österreichischen Meister ermittelten. Alle steirischen Medaillengewinner in den Klassen hier aufzulisten, würde Seiten füllen, daher bitte die näheren Details sich auf der Homepage des ÖSB unter [www.schuetzenbund.at](http://www.schuetzenbund.at) oder unter [www.st-lsb.at](http://www.st-lsb.at) anzusehen. Auflisten wollen wir aber den Medaillenstand bei dieser Staatsmeisterschaft für die Steier! Bei der **LUFTPISTOLE** wurde 4xGold, 4xSilber und 5xBronze erreicht, somit waren hier die steirischen Pistolenschützen hinter **NÖ** auf Rang zwei beim Medaillenspiegel. Gratulation! Beim **LUFTGEWEHR** wurden 3xGold, 3xSilver und 5xBronze gewonnen, was die Steiermark hinter Tirol und Vorarlberg auf Rang drei brachte. Unsere **STEHEND AUFGELEGT** Schützen legten so ruhig auf, dass dabei 4xGold, 3xSilver und 4xBronze

geschafft wurden und somit die Steiermark auf den ersten Platz in der Medaillenwertung brachten. **In der GESAMTWERTUNG aller Medaillen lag die Steiermark nun mit 11xGold, 10xSilver und 14xBronze hinter Tirol und NÖ auf dem ausgezeichneten 3. Platz. 35 ist eine tolle Medaillenbilanz!** Wir gratulieren allen Gewinnern! Von allen Goldmedaillengewinnern möchten wir hier nur **MARTIN STREMPFL** vom SV Feistritzal hervorheben, da er nach extrem spannenden Finale praktisch mit dem letzten Schuss den **STAATSMEISERTITEL** bei den Männern mit dem **LUFTGEWEHR** vor toller Zuschauerkulisse erringen konnte. Unsere jugendlichen Nachwuchsschützen schlugen sich hervorragend mit ausgezeichneten Leistungen, das intensive Training in den Monaten davor war dafür sicherlich ein wichtiger Faktor für die Erfolge. Ein großes **DANKE** hier an dieser Stelle an unsere Jugendbetreuer und Übungsleiter sowie Ausbildungsverantwortlichen, welche dafür viel Zeit und Nerven aufwendeten. Nachstehend einige Eindrücke von der ÖSTM in Wolfsberg ohne Kommentar.

(Bericht + Fotos F.H. Kaufmann)



## MODERNER FÜNFKAMPF WM BRONCE FÜR NINA WALDNER

VIVEIRO/SPANIEN - UIPM Triathlon/Biathlon WM 2017 am 20.- 24. September 2017. Kälte, Regen, 3-Wettkampftage bis spät am Abend. Hoherfreud können wir über das Ergebnis von einer sehr fordernden Weltmeisterschaft aus dem Norden Spaniens berichten. Die für den HSV Graz im Modernen Fünfkampf und für den HSSV GRAZ in den Luftpistolenbewerben tätige **NINA WALDNER** holte sich durch eine sehr starke Leistung die WM-BRONCE-Medaille und eine Top 4-Platzierung. (am Foto rechts). Für die Europameisterin im Triathlon (Laserschießen-Schwimmen-Laufen) Waldner Nina, allgemeine Klasse (HSV Graz) gab es die Triathlon Bronzemedaille hinter Belhamri (FRA) und Pribyllova (CZE), nachdem sie am Vortag in der Triathlon Mixed-Staffel mit Brandl Erik (Kolland Topsport Gaal) den 4. Platz erreicht hatte. Zusätzlich betreute sie bereits das Österreichische Nationalteam in ihrer Trainerfunktion. (Foto UIPM, Bericht F.H. Kaufmann)



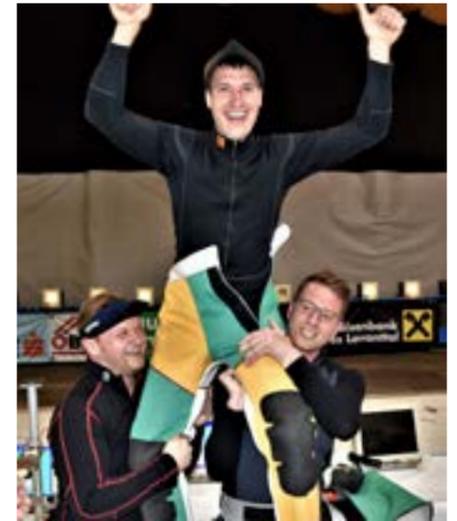
GRAZ - Der Steiermärkische Landesschützenbund hat 2017 eine Informationsbroschüre über den Schießsport in der Steiermark herausgegeben. Der Folder ist als eine Information für jene gedacht, die mit dem Schießsport bisher noch nicht oder nur am Rande in Berührung gekommen sind. Er wird bei Sportveranstaltungen aufgelegt und beleuchtet einige wesentliche Dinge dieser interessanten Sportart. Sie gibt in kurzen Artikeln Auskunft wie: **SPORTSCHIESSEN – EIN SPORT FÜR IHRE FREIZEIT** / einen Überblick über die derzeitigen Disziplinen, die im Landesschützenbund verankert sind und in der Steiermark geschossen werden können / die Geschichte der Schützen bei uns sowie die derzeitigen Schützenvereine in der Steiermark mit Adressen und Ansprechpartner. Interessierte können sich hier brauchbare Informationen holen. Der Folder ist auch beim Kassier des Steiermärkischen Landesschützenbundes KR Dieter Wenzel unter **dieter.wenzel@gmx.at** bestellbar



## MARTIN STREMPFL – STAATSMEISTER 2017 - LUFTGEWEHR



**FEISTRITZTAL** – Großer Erfolg für den Feistritztaler Schützen bei der Staatsmeisterschaft! **MARTIN STREMPFL** holte sich bei der Österreichischen Staatsmeisterschaft mit dem LUFTGEWEHR, die dieses Jahr in Wolfsberg in Kärnten ausgetragen wurde, sensationell nach einem extrem spannenden FINALE mit dem allerletzten Schuss den **STAATSMEISTERTITEL 2017** in der Männerklasse. Das war nach 2005 und 2008 bereits der 3. Titel für den Feistritztaler Nationalkader Schützen in der Königsklasse. Überhaupt hat der Feistritztaler Schützenverein ein sehr erfolgreiches Team in seinen Reihen, vor allem die talentierten Nachwuchsschützinnen wie **MATZER MADELEINE** und **SCHWARZ NICOLE** konnten sich mit der steirischen Mannschaft die **BRONCE-Medaille** mit dem Luftgewehr in der Jungschützenklasse holen. Weiters waren gleich drei Schützen vom SV Feistritz, Matzer Madeleine, Schwarz Nicole und Krasser Sophia in der steirischen Mannschaft der Jugend-BUNDESLIGA vertreten, welche durch die außergewöhnlich guten Leistungen die **SILBER-Medaille** gewinnen konnten.

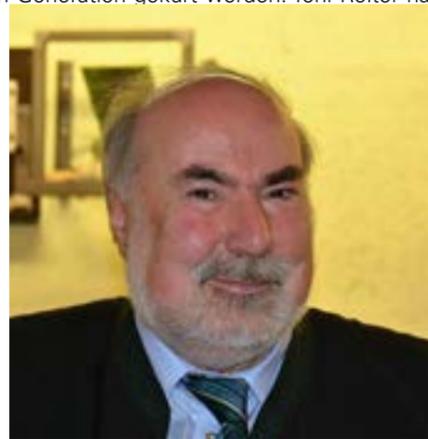


Wir gratulieren sehr herzlich!

(Bericht und Fotos Peter Matzer und F.H. Kaufmann)

## SENIOREN III – EINE STARKE KLASSE MIT TONI REITER

**EISENERZ** – Landessportleiter Sen III ist **ANTON REITER**. Die große Anzahl an Schützen, welche über 65 bzw. über 70 Jahre alt sind und nicht mehr dem Schießen aufhören wollen, nimmt jährlich zu. Bei den Gewehrbewerben wird sitzend aufgelegt und bei den Pistolenbewerben stehend frei geschossen. An Meisterschaften werden jährlich ein Sommer-CUP sowie ein Winter-Cup in mehreren Runden durchgeführt. Weiters Bezirksmeisterschaften, steirische und österreichische Meisterschaften ausgetragen, wo die Besten der älteren Generation gekürt werden. Toni Reiter hat hier schon seit vielen Jahren den Überblick und betreut seine Schützen bestens. Eine Aufzählung der Sieger in all den Klassen und Wettkämpfen wollen wir hier nicht anführen, diese können auf der Homepage des LSB unter [www.st-lsb.at](http://www.st-lsb.at) jederzeit im Detail eingesehen werden. Geschossen werden viele Disziplinen wie Luftgewehr, KK-Gewehr, Luftpistole, Feuerpistole usw.



Die Leistungsdichte ist sehr beachtlich und der Ehrgeiz der meisten Schützen in diesem Alter beeindruckend. Das gesellige Beisammensein nach dem Schießen ist ebenfalls ein wichtiger Punkt. Ohne Anton Reiter geht hier nichts! Daher wünscht das Schützenmagazin weiterhin viel Glück, Gesundheit und Erfolge dem Landesportleiter und den Senioren III Schützen und Schützinnen.

(Bericht + Foto F.H. Kaufmann)



OUR EVOLUTION FOR YOUR WINNING PERFORMANCE



OUR SUCCESSES



Modell	Bezeichnung	Kaliber	Preis
SP NEW	Standard Sportpistole	22 l/r	1.890,-
SP NEW RF	Sportpistole RAPID FIRE	22 l/r	2.190,-
HP NEW	Zentralfeuerpistole	32 SAW	1.990,-
Wuchersystem	Für Mod. SP NEW	22 l/r	990,-
FP98	Freie Pistole	22 l/r	1.890,-
K 12 / K 12 Junior	Pressluftpistole	4,5 mm	1.890,-
K 18 / K 18 Junior	Pressluftpistole	4,5 mm	1.390,-
GPR 1 Pro	Pressluftgewehr	4,5 mm	2.890,-
GPR 1 Top	Pressluftgewehr	4,5 mm	3.390,-
GT 9 / GT 45	Großkaliberpistole 9" od. 9" Lauf	9 mm / .45 ACP	ab 1.940,-



SO GEHT STEIRISCH ...

MIT STEIRISCHER INNOVATION SIND WIR IMMER GUT GEFAHREN. Wendig unterwegs, in traditionellem Gewand – über Generationen eine Klasse für sich. Einfach **#traditionellmodern**



[www.volkskultur.steiermark.at](http://www.volkskultur.steiermark.at) | [www.heimatwerk.steiermark.at](http://www.heimatwerk.steiermark.at)



# EUROPAMEISTERSCHAFT 2017 SILHOUETTE - GOLD FÜR STEIRER

(Bericht F.H. Kaufmann, Fotos F.H. Kaufmann und P. Lamprecht)



**LUDVIKOVICE, CZ - Die EUROPAMEISTERSCHAFT 2017** und der WELTCUP 2017 im MetallicSilhouette Shooting, Gewehr u. Pistole, ausgetragen vom 13. - 27.07.2017 in Ludvikovice/Tschechien, war ein großer Erfolg für die Steiermark und brachte **zwei neue EUROPAMEISTER** zurück. **DUNJA LAMPRECHT** und Vater **PETER LAMPRECHT** waren in den richtigen Augenblicken Nervenstark und konnten die Konkurrenz in ihren Bewerbungen besiegen. Österreich war insgesamt durch 8 Schützen vertreten, die sensationell 5mal Gold in den Einzeldisziplinen erkämpft haben, zweimal Silber und zweimal Bronze. In den Teamwertungen gab es 3mal Silber und einmal Bronze. Wenn man am Stockerl dann ganz oben steht und die Österr. Hymne gespielt wird, weiß man, wofür die vielen Trainingswochen zu Hause wichtig waren. Nachdem die beiden in den letzten Jahren bereits Europameister und Weltmeister waren, haben sie natürlich auch von den vielen Erfahrungen aus den Bewerbungen profitiert.



Unsere **EUROPAMEISTER 2017** aus der Steiermark sind in folgenden Bewerbungen erfolgreich gewesen:

## Dunja Lamprecht (LH Graz)

2 x Gold (Big Bore Rifle Silhouette und Big Bore Rifle Aggregate)  
1 x Silber (Small Bore Rifle Silhouette)

## Peter Lamprecht (HSSV GRAZ)

2 x Gold (Big Bore Rifle Hunting und Small Bore Rifle Silhouette Open Sight)  
1 x Silber (Small Bore Rifle Light) 2 x Bronze (BBR-Aggregate und SBR-light-Open Sight)

Der Link zu den Ergebnissen: <http://www.strelniceludvikovice.cz/webec/results.htm>.  
Wir gratulieren zu den hervorragenden Leistungen!



# ÖSTERREICHISCHE UND STEIRISCHE MEISTERSCHAFTEN SILHOUETTE



Neben anderen nationalen und internationalen Wettkämpfen wurden auch heuer wieder Österreichische Meisterschaften ausgetragen, für Luftgewehr und Luftpistole waren sie Anfang September in Hohenau, für Kleinkaliber Pistole in Leobersdorf und für KK-Gewehr Anfang Oktober in Graz. Die Großkaliberbewerbe wurden in Ludvikovice CZ ausgetragen! Die Steirische Meisterschaft fand im Juni in Graz am Landeshauptschießstand statt. Die genauen Ergebnisse sind hier zu umfangreich, sie sind alle in der Homepage des LSB bzw. ÖSB zu finden. Zu diesen Wettkämpfen daher hier einige Fotos, welche größtenteils von Tochter und Vater Lamprecht dominiert wurden. Die Beteiligungen der Schützen war relativ hoch und da und dort eroberten auch unsere Nachwuchsschützen wie Hanna Wagner oder David Kaufmann, bzw. wer an diesem Tag gut drauf war, einen Stockerlplatz.



# ERFOLGE KLEINKALIBER GEWEHR 50M UND 100M

(Bericht H. Kaufmann)

STEIERMARK – Die steirischen Sportschützen mit dem Kleinkalibergewehr waren heuer sehr gut unterwegs. Es wurden an vielen Wettkämpfen teilgenommen, wie Länderkämpfe, Sommer-Cup, Steiermark-Cup und natürlich auch bei Landesmeisterschaft und Staatsmeisterschaft. Am 15.-16.Juli war Kapfenberg der Austragungsort der Landesmeisterschaft 50m KK-Gewehr und vom 27.-28. Juli Stainz für 100m KK-Gewehr. Die guten Ergebnisse in den verschiedenen Klassen zeigen bei einigen eine deutlich ansteigende Form, was auf vordere Plätze bei den nächsten, größeren Meisterschaften hoffen lässt. Genaue Ergebnisse dazu bitte unter [www.st-lsb.at](http://www.st-lsb.at) nachzulesen. Anfang September 2017 fanden dann in Innsbruck die Österr. Meisterschaften und Staatsmeisterschaften in den 50m und 100m Bewerbungen und verschiedenen Stellungen statt. Hier gab es tolle Erfolge in den Olympischen Disziplinen unserer Schützen zu vermelden. FÖLZER VERONA (Brucker SV) erreichte in der Jungschützenklasse den 2. Platz 60 liegend und den 3. Platz bei 3x20 100m sowie die Goldmedaille mit der Mannschaft. MATZER MADELEINE (SV Feistritz) 2. Platz 100m und 1. Platz mit der Mannschaft, SCHWARZ NICOLE (SV Feistritz) ebenfalls 1. Platz in der Mannschaft. Gratulation an unsere Nachwuchsschützinnen zu den guten Leistungen! Bei den Senioren 100m wurde Hofer Gerhard (Edelweiß Hartberg) zweiter und mit der Mannschaft dritter. Fölzer Karl-Heinz (Brucker SV) und Hausegger Harald (Kapfenberger SV) holten den 3. Mannschaftsplatz. Bei den Senioren 2 war Schrempf Wilhelm (SV Kainisch) eine Klasse für sich und holte sich GOLD bei 2x30, bei 100m und mit der Mannschaft die Goldene. Den 3. Rang im Einzel und den 1. in der Mannschaft verbuchte Preiß Rudolf (SV Kainisch) für sich, sowie Matzer Peter (SV Feistritz) der mit der Mannschaft auch GOLD erringen konnte. In der Männer, Frauen, Junioren und Juniorinnenklassen konnten die steirischen Schützen leider nicht ganz vorne mithalten, die anderen Bundesländer waren zu stark. Die Landessportleiter Fritz GRASER und Peter MATZER betreuten unsere Schützen bestens. Genaue Ergebnisse bitte unter [www.st-lsb.at](http://www.st-lsb.at)! Hier einige Fotos von den Meisterschaften, welche von den Landessportleitern zur Verfügung gestellt wurden



## STARKE LEISTUNGEN UNSERER NACHWUCHSSCHÜTZEN

INNSBRUCK - Bei der WM-Qualifikation der Junioren Klasse in Innsbruck konnten sich mit dem Luftgewehr die steirischen Jungschützinnen in toller Form präsentieren. Hervorzuheben ist die Leistung von Verona Fölzer, die sich bei starker Konkurrenz in 3 Durchgängen mit einem Ringdurchschnitt von 412,2 den drittplatzigen Platz und damit ein Ticket als Ersatzschütze für die Junioren WM erkämpfte. Madeleine Matzer belegte mit einem Schnitt von 409,3 Ringen den sehr guten 7. Platz. Bei den Pistolenschützen holte sich Merial Shkurtaj mit einem Schnitt von 536 Ringen einen Fixplatz für die Junioren WM in Deutschland. Ich möchte unseren Teilnehmern zu dieser hervorragenden Leistung herzlichst gratulieren. 2018 findet die Jugend Olympiade in Buenos Aires statt und 2020 die Olympiade in Tokio. Es wäre toll, wenn bei diesen Wettkämpfen auch Schützen aus der Steiermark dabei wären, unsere Nachwuchsschützen haben das Zeug dazu. Mit viel Fleiß, Training und Glück können sie es schaffen!

(Bericht + Foto LSPL Jugend Peter Matzer und F.H. Kaufmann)



## SGKP-FFWGK LANDESMEISTERSCHAFTEN IN EISENERZ

**EISENERZ** – Vom 14.-15. Juli 2017 wurde auf den Anlagen des Schützenvereines Eisenerz die Landesmeisterschaft SGKP-FFWGK „Kleine Scheibe“ ausgetragen. An die 45 Pistolenschützen waren am Start und ermittelten ihre Meister. Bei den Frauen siegte **Roßmann Nicole** (WSV Jagerberg), die Männerklasse dominierte **Hirz Christian** (SC Voitsberg), **Zeiringer Erwin** (SSV Jagerberg) siegte bei den Senioren1, **Knaus Gerhard** (Kapfenberger SV) bei den Senioren2 und Johann Krenn (SC Voitsberg) bei den Senioren3. Die Mannschaftswertung gewann der SC Voitsberg. Ebenfalls in Eisenerz wurde auch die LM SGKP-FFWGK „Große Scheibe“ vom 30.06.-01. Juli 2017 durchgeführt. Um in diesem Pistolen-Bewerb die Sieger zu ermitteln, traten an die 63 Schützen zum Wettkampf an. Bei den Frauen gewann **Zeiringer Ines** (SSV Jagerberg), bei den Männern holte Gold **Lauter Bernd** (SC Voitsberg). **Wurm Adrian** (Post SV Graz) gewann bei den Senioren1, **Knaus Gerhard** (Kapfenberger SV) die Senioren2 und **Krenn Johann** (SC Voitsberg) die Senioren3. Mannschaftsgold ging an den **SC Voitsberg, vor Polizei SV und SSV Jagerberg**. Ein FLIEGER-CUP in Zeltweg und ein ERZBERG-Cup in Eisenerz wurden ebenfalls ausgetragen. Nähere Infos gibt es unter [www.st-lsb.at](http://www.st-lsb.at)

(Bericht F.H.Kaufmann, Foto SSV Jagerberg)



## Steiermark NICO ZEIRINGER – STEIRER DES TAGES

Einer der talentiertesten Luftgewehrschützen in der Steiermark ist NICO ZEIRINGER. Der elfjährige Kapfenberger wurde am 11. März 2016 von der „Kleinen Zeitung“ zum STEIRER DES TAGES gekürt und sein bisheriger erfolgreicher Lebensweg in einem Porträt auf einer ganzen Seite in der Zeitung vorgestellt. Nico hat vor ca. 4 Jahren mit dem Schießsport begonnen und schießt Luftgewehr und Armbrust für den Kapfenberg SV. Heuer wurde er in Knittelfeld nach 2016 wieder LANDESMEISTER und hält auch den steirischen Landesrekord Jugend I. Sein ausführliches Porträt gibt es auch in der Schützenzeitung 02/17 nachzulesen oder in der Kleinen Zeitung. Die Redaktion des steirischen Schützenmagazins wünscht ihm VIEL ERFOLG für die kommenden Jahre.

(Bericht + Foto F.H. Kaufmann)



## STEIRISCHE SPORHILFEGALA 2017

**Sportschützin VERONA FÖLZER unter den TOP FÜNF der Nachwuchssportlerinnen**  
Die jährliche in der Grazer Lishalle stattfindende steirische Sporthilfe-Gala ging heuer am 04. Mai 2017 unter großer Beteiligung von steirischen Spitzensportlern und Prominenz über die Bühne. Unsere steirische Nachwuchsschützin, **VERONA FÖLZER**, die für den Brucker SV die Wettkämpfe bestreitet, wurde vom Publikum sensationell unter die Top Fünf aller Nachwuchssportlerinnen in der Steiermark gewählt. Die Leistungen des Jahres 2016 waren dafür ausschlaggebend.

**Ihr Steckbrief:** Verona Fölzer, geboren am 14.01.2001, Sportart: Luftgewehr, KK-Gewehr, Verein: Brucker SV, Erfolge: LM Jungschützen1 und 2, ÖM Jungschützen2, ab Herbst im Ö-Nationalkader.  
**Die steirische Sporthilfe-Gala ist ein Abend zur Feier des Erreichten und zu Ehren derer, die als Vorbild dienen- oder eines werden wollen. Man mag sie auch die Nacht der (Sport-) Helden nennen, schrieb die „Kleine Zeitung“ in einer Ausgabe dazu Hollabrunn, NÖ**

Foto:& Bericht: F.H. Kaufmann



## STEIERMÄRKISCHER LANDESSCHÜTZENBUND



## DAS STEIRISCHE SPORTSCHÜTZENMAGAZIN

Einen Überblick über die Leistungen und Erfolge der steirischen Sportschützen sowie Informationen über die vielfältigen, interessanten Wettbewerbe und Sektionen im Laufe eines Jahres erhalten sie durch das Lesen des steirischen Sportschützenmagazins! Unsere bisherigen Ausgaben:



# TERMINAVISO 2017 / 2018

alle Termine mit Vorbehalt

## LUFTGEWEHR

30.09. bis 01.10.2017	ÖSTM d. Behinderten Kapfenberg	It. Ausschreibung BSV
02.10. bis 31.10.	Fernwettkämpfe 1. Heimrunde	lt. Ausschreibung
06.10. bis 08.10.	ASVÖ Cup	Graz, / LG Post
14.10.	3. Franz Kaufmann Gedenkschiessen	HSSV GRAZ
28.10. bis 29.10.	Union Bundesmeisterschaft	Dornbirn, VLBG
28.10.	Landes-LIGA 1. Runde	lt. Ausschreibung
01.11 bis 30.11.	Fernwettkämpfe 2. Heimrunde	lt. Ausschreibung
11.11.	Landes-LIGA 2. u. 3. Runde	lt. Ausschreibung
Ende 11	Weststeirischer Wanderpokal	Bärnbach
30.11. bis 03.12.	Grand Prix of Tyrol	Innsbruck
01.12. bis 31.12.	Fernwettkämpfe 3. Heimrunde	lt. Ausschreibung
03.12.	Länderkampf	Stockerau
09.12.	Landes-LIGA 4. Runde	lt. Ausschreibung
01.01. bis 31.01. 2018	Fernwettkämpfe 4. Heimrunde	lt. Ausschreibung
19.01. bis 23.01.	Meyton Cup	Innsbruck
27.01. bis 28.01.	11. Grazer Stadtmeisterschaft	HSSV GRAZ
29.01. voraussichtlich	Länderkampf	lt. Ausschreibung
01.02. bis 28.02.	Fernwettkämpfe 5. Heimrunde	lt. Ausschreibung
10.02. bis 11.02.	Bundes-LIGA ¼ Finale	ev. Scharstein
02.02. bis 04.02.	Bezirksmeisterschaft	In allen Schützenbezirken
16.02. bis 18.02.	EM	Györ, UNGARN
02.03. bis 04.03.	Landesmeisterschaft	Knittelfeld
01.03. bis 31.03.	Fernwettkämpfe 6. Heimrunde	lt. Ausschreibung
21.03. bis 25.03.	ÖM und ÖSTM	Hollabrunn, NÖ

## LUFTPISTOLE

01.10. bis 31.10.2017	Dezentrale Meisterschaft 1. Runde	Vereine Stmk
06.10. bis 08.10.	Kadereingangslehrgang	Innsbruck
06.10. bis 08.10.	ASVÖ Cup	Graz, / LP Hubertus
13.10.	1. Runde Regional-Landes-LIGA	Leoben u. Fehring
14.10.	3. Franz Kaufmann Gedenkschiessen	HSSV GRAZ
22.10. bis 23.10.	Union Bundesmeisterschaft	Linz, OÖ
01.11. bis 30.11.	Dezentrale Meisterschaft 2. Runde	Vereine Stmk
17.11.	2. Runde Regional-Landes-LIGA	Kapfenberg u. Bad Gleichenberg
25.11.	1. Landeskaderqualifikation	HSSV GRAZ
ende 11	Weststeirischer Wanderpokal	Bärnbach
30.11. bis 03.12.	Grand Prix of Tyrol	Innsbruck
01.12. bis 31.12.	Dezentrale Meisterschaft 3. Runde	Vereine Stmk
15.12.	3. Runde Regional-Landes-LIGA	Leoben u. Raaba
01.01. bis 31.01. 2018	Dezentrale Meisterschaft 4. Runde	Vereine Stmk
05.01. bis 07.01.	EM Quali. u. 2. YOG Ausscheidung	Innsbruck
19.01.	4. Runde Regional-Landes-LIGA	Kapfenberg u. Fehring
20.01.	2. Landeskaderqualifikation	Kapfenberg
20.01. bis 24.01.	Meyton Cup	Innsbruck
27.01. bis 28.01.	11. Grazer Stadtmeisterschaft	HSSV GRAZ
01.02. bis 28.02.	Dezentrale Meisterschaft 5. Runde	Vereine Stmk
02.02. bis 04.02.	Bezirksmeisterschaft	in allen Schützenbezirken
16.02.	5. Runde Regional-Landes-LIGA	Leoben & B. Gleichenberg
16.02. bis 18.02.	EM	Györ UNGARN
01.03. bis 31.03.	Dezentrale Meisterschaft 6. Runde	Vereine Stmk
02.03. bis 04.03.	Landesmeisterschaft	Knittelfeld
16.03.	6. Runde Regional-Landes-LIGA	Kapfenberg u. Raaba
21.03. bis 25.03.	ÖM und ÖSTM.	Hollabrunn, NÖ

## SENIOREN DREI

23.09.2017	Steirische Meisterschaft KK 50m	Kapfenberg
15.11.	1. Runde Wintercup 10m	Eisenerz
13.12.	2. Runde Wintercup 10m	Mürzzuschlag
24.01.2018	3. Runde Wintercup 10 m	Kindberg
21.02.	4. Runde Wintercup 10 m	Judenburg
07.03.	Steirische Meisterschaft LG+LP	Kindberg

## STEHEND AUFGELEGT

20.10. bis 21.10.2017	1. Runde Obersteiermarkcup	Mariazell
17.11. bis 18.11.	2. Runde Obersteiermarkcup	Hieflau
12.01. bis 13.01. 2018	3. Runde Obersteiermarkcup	Bruck
16.01. bis 17.02.	4. Runde Obersteiermarkcup	Spital
Termin offen	Landesmeisterschaft	lt. Ausschreibung

## IPSC GROSSKALIBER

13.10. bis 14.10.2017	LM alle Divisions	Graz Post SV
03.11. bis 05.11.	ÖSTM IPSC Open/Produktion	Graz
24.11. bis 26.11.	ÖSTM. Standard u. ÖM Revolver	Graz Puntigam

## SILHOUETTE

02.09. bis 03.09.2017	ÖM – Metallic Silhouette (AP-AR)	Hohenau
16.09. bis 17.09.	ÖM – Metallic Silhouette (SBP)	Leobersdorf
06.10. bis 07.10.	ÖM – Metallic Silhouette (SBR)	Graz, LH

## LAUFENDE SCHEIBE LUFTGEWEHR 10 M

30.11.2017	Austria Cup 1. Runde	offen
30.12.	Austria Cup 2. Runde	offen
Jänner 2018	Ländervergleichskampf Österreich/Deutschland	Walldorf

30.01.	Austria Cup 3. Runde	offen
18.02.	LM und Ländervergleich STMK/KTN	Feldkirchen (Ktn.)
16.02 bis 26.02.	EM	Györ ( Ungarn)
28.02.	Austria Cup 4. Runde	offen
10.03.	Austria Cup Finale	Linz, OÖ
21.03. bis 25.03.	ÖM und ÖSTM	Hollabrunn, NÖ
17.08. bis 19.08.	KK 50m LM u. Ländervergleich	Murau
31.08. bis 02.09.	KK 50m ÖM und ÖSTM	Linz / Murau

## VORDERLADER

13.10. bis 15.10.2017	Internationaler Vorderlader Wettkampf	Goldrain / Südtirol
-----------------------	---------------------------------------	---------------------

## LANDESSCHULSPORTTAG

06.10.2017	Schießsport und andere Sportarten	Voitsberg
------------	-----------------------------------	-----------

## VEREINSJUBILÄUM

Termin offen	60 Jahre Schützenklub Hubertus	Graz
--------------	--------------------------------	------

## ÜBUNGSLEITERAUSBILDUNG DER STMK. LANDESREGIERUNG

Tel.: 0316/877-4237

22.09. bis 23.09. 2017	Theorie Block	Graz
20.10. bis 21.10.	Theorie Block	Graz
17.11. bis 18.11.	Theorie Block	Graz
15.12. bis 16.12.	Theorie Block	Graz

## JUGEND, LG UND LP, TRAINING, KR UND ÜL FORTBILDUNG

14.10. und 15.10. 2017	Jugendtraining	Gröbming
21.10. und 22.10.	Jugend-Bundesliga 1. Runde	ÖSB Verein
18.11. und 19.11.	Jugendtraining	Knittelfeld
18.11. und 19.11.	Jugend-Bundesliga 2. Runde	ÖSB Verein
02.12. und 03.12.	Jugendtraining	HSSV GRAZ
16.12. und 17.12.	Jugend-Bundesliga 3. Runde	ÖSB Verein
12.01. und 13.01. 2018	Jugendtraining sportmotorischer Test	Kapfenberg
28.01.	Umarex Jugend-Bundes-LIGA ¼ Finale	Thalgau, SBG
10.02.	Jugendtraining Pistole	Fehring
10.02.	Jugendtraining Gewehr	Eggersdorf
Termin offen	Landesmeisterschaft Jug I / Jug II	Knittelfeld ?
10.03. und 11.03.	Jugendtraining	Knittelfeld

Alle Termine mit Vorbehalt. Fehlende Angaben der Zeit-u. Veranstaltungsorte standen bei Drucklegung noch nicht zur Verfügung.

Mit 30 Jahren Erfahrung einer der führenden Hersteller für Auswertelektronik im Schießsport.



**OpticScore**  
Elektronische Schießanlagen von DISAG.

# VIELE ARGUMENTE, EIN HERSTELLER!

DER SPEZIALIST FÜR AUSWERTEELEKTRONIK



**RedDot**  
Professionelles Laserschießen für Kinder.



**Scheibenauswertegeräte**  
Scheibenauswertung von Luftgewehr bis Sportpistole.



**SAM-Funktrainer**  
Das erste Zielwaganalyse-system ohne Kabel.



**DISAG**

**Florian Fischer**  
Geschäftsführer

Mürztauseustraße 18  
D-83233 Bernau am Chiemsee  
Tel. 0049 (0) 80 51 9 12 43  
Fax 0049 (0) 80 51 9 12 44  
www.csp-bernaus.de  
info@csp-bernaus.de

Öffnungszeiten:  
Mo, Do, Fr:  
09:00 - 12:00 Uhr  
14:00 - 18:00 Uhr  
Samstag:  
09:00 - 12:00 Uhr  
D.M. geschlossen



Chiemsee Shooting Products GmbH

DISAG GmbH & Co KG  
Heganger 16  
96103 Hallstadt

Tel.: +49 951 65046  
info@disag.de  
www.disag.de

# ISSF WELTCUPS 2017

New Delhi / München / Gabala

10 m Luftpistolen Damen / Herren

6 x **GOLD**

4 x **SILBER**

3 x **BRONZE**

6 von 6 möglichen  
GOLD Medaillen!  
13 von 18 Medaillen



STEYR SPORT GmbH, Olympiastraße 1, A-4432 Ernsthofen  
T: +43/7435/20259-0, F: -99, E: office@steyr-sport.com, I: www.steyr-sport.com

